

# Mitteilungsblatt

der  
**Gemeinde Uttenweiler**

**Verantwortlich** für den Inhalt: Der Bürgermeister  
für den Anzeigenteil: Maier-Druck, 88525 Dürmentingen, Telefon 07371-96067, Telefax 07371-96068

40. Jahrgang

Donnerstag, 20. März 2008

Nr. 12

## Ostergruß des Bürgermeisters

Der gesamten Einwohnerschaft  
wünsche ich auf diesem Wege ein

**schönes Osterfest  
2008**

Ihr

**Wolfgang Dahler  
Bürgermeister**



## Amtliche Bekanntmachungen

### Inhaltsverzeichnis

Ostergruß des Bürgermeisters  
Jubilare  
Fundamt  
Palmensegnung  
Trinkwasseruntersuchungen bei der Ahlenbrunnengruppe  
Grüngutentsorgung  
Geschwindigkeitsüberschreitungen  
Lesenacht der Klasse 4a  
Berufsvorbereitung der Klasse 8  
Homepage der Schule aktualisiert  
Gebrauchte Heizöltanks abzugeben  
Fleischbeschau bitte 48 Stunden vor der Schlachtung bestellen  
Bekanntmachungen der Flurneuordnungsbehörde  
Wochenenddienst  
Mitteilungen der Woche  
Vereinsnachrichten  
Kirchliche Mitteilungen  
Anzeigen

### Jubilare

#### Wir gratulieren:

Am 23.03.2008 Frau Maria Schefold  
Dorfstraße 5, Dethingen  
zum 78. Geburtstag  
am 23.03.2008 Herr Paul Huber  
Adelindisstraße 3, Uttenweiler  
zum 72. Geburtstag  
am 23.03.2008 Herrn Robert Dornfried  
Mühlweg 1, Uttenweiler  
zum 71. Geburtstag  
am 27.03.2008 Frau Josefine Widmann  
Schulstraße 7, Offingen  
zum 76. Geburtstag



## Wichtige Rufnummern

**Rettungsdienst**  
**Notarzt** 112  
**Feuerwehr**

**Polizei** 110  
jeweils ohne telefonische Vorwahl

### Feuerwehren

- Utt. Kdt. Mack - 1049  
- Ahl. Kdt. Kiem 07357 - 920547

- Dtk. Kdt. Pfender - 745

- Off. Kdt. Blumenthal - 2359

- Saugt. Kdt. Aucher - 709

**Rathaus** 07374 - 9206-0

-Telefax - 9206-33

-Wohnung Bürgermeister - 921901

**Bauhof** 07374 - 915948

-Telefax - 915958

### Ortsverwaltungen

- Dieterskirch - 752

- OV Briehl privat - 636

- Ahlen 07357 - 886

- Offingen - 545

- Sauggart - 548

### Schule

- Abt-Ulrich-Blank-Schule - 921820

### Kindergärten

- Gemeindekindergarten - 2160

- Uttenweiler, Hauptstraße - 914644

- Dieterskirch - 794

- Offingen - 794

- Kath. Kindergarten - 515

- St. Uta, Kirchweg - 306

**Freibad** - 306

**Kläranlage Uttenweiler** - 1747

**Bussenhalle Offingen** - 2860

### Kath. Pfarrämter

- Uttenweiler - 580

- Sauggart - 580

- Offingen - 765

- Dieterskirch - 765

- Oggelsbeuren (Ahlen) 07357 - 2375

**Ev. Pfarramt Attenweiler** 07357 - 856

**Polizeirevier Riedlingen** 07371 - 938-0

**Deutsches Rotes Kreuz**

- Riedlingen 07371 - 3100

- Biberach 07351 - 7777

### Sozialstationen

- Riedlingen 07371 - 932020

- Biberach 07351 - 1522-0

- MR - Haushaltshilfe 07351 - 3476-42

**Nachbarschaftshilfe** 07374 - 438

Hospizgruppe Uttenweiler 07374 - 358

### Öffnungszeiten im Recyclinghof Uttenweiler

Mittwoch 15:30 - 18:00 Uhr

Freitag 16:00 - 18:00 Uhr

Samstag 8:30 - 12:00 Uhr

### Öffnungszeiten d. Bücherei

Montag 07374 - 9206-40

16:00 - 18:30 Uhr

Dienstag 10:00 - 11:00 Uhr

Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr

### Homepage der Gemeinde Uttenweiler

www.gemeinde-uttenweiler.de

e-mail: info@gemeinde-uttenweiler.de

Sprechstunden im Rathaus Uttenweiler Mo.-Fr.: 8:00 - 12:00 Uhr, Montag: 16:00 - 18:30 Uhr, Donnerstag: 13:00 - 16:15 Uhr

## Fundsachen

Gefunden wurde in der Mälzergasse in Uttenweiler ein hochwertiges Damenfahrrad der Marke "California" und im Schloßhof in Uttenweiler ein Schlüssel mit schwarzem Band. Diese Fundsachen können im Rathaus Uttenweiler abgeholt werden.



Verloren gegangen ist eine "Felco" Baumschere auf dem Friedhof in Offingen.

Ehrliche Finder, bitte im Rathaus Offingen abgegeben.

## Palmensegnung

Die Tradition der Palmweihe wurde auch dieses Jahr in unserer Gemeinde aufrecht erhalten. Kinder und Jugendliche brachten die selbst gebastelten Palmen zur Segnung und zum Gottesdienst mit. Die Palmen, die ab sofort die Häuser zieren sind richtige kleine Kunstwerke.

Unser Bild wurde im Schulhof bei der Palmensegnung durch Pfarrer Dr. Johnson aufgenommen.



## Trinkwasseruntersuchungen bei der Ahlenbrunnengruppe

Im März 2008 wurde die routinemäßige, gesetzlich vorgeschriebene Trinkwasseruntersuchung bei der Ahlenbrunnengruppe im Ortsnetz Ahlen (Gemeindsaal) durchgeführt. Das uns jetzt vorliegende Untersuchungsergebnis ergab keinerlei Beanstandung, der Nitratwert liegt bei 47,7 mg/l. Der detaillierte Untersuchungsbericht kann beim Bürgermeisteramt eingesehen werden.

## Grüngutentsorgung

Infolge der nassen Witterung wird nur auf dem **Gairingplatz in Uttenweiler** Baumreisig und Gehölzschnitt angenommen. Am kommenden Samstag, den 22.03.2008 ist der Grüngutplatz von 11-12 Uhr geöffnet. Kompostierbares Material sollte bereits um 11 Uhr angeliefert werden. Um Beachtung wird gebeten.

## Geschwindigkeitsüberschreitungen

Messstelle: Uttenweiler, B 312, OEG Biberach  
Datum: Samstag, 16.02.08, 10:02 - 12:03 Uhr  
gemessene Kfz: 310  
Zahl der Überschreitungen: 9 (2,9 %)

Messstelle: Uttenweiler, B 312, OEG Riedlingen  
Datum: Montag, 11.02.08, 18:53 - 21:06 Uhr  
gemessene Kfz: 76  
Zahl der Überschreitungen: 4 (5,3 %)

Messstelle: Uttenweiler, Sailerstrasse  
Datum: Montag, 18.02.08, 10:32 - 13:10 Uhr  
gemessene Kfz: 73  
Zahl der Überschreitungen: 3 (4,1 %)

Messstelle: Uttenweiler-Ahlen, B 312, OEG Biberach  
Datum: Donnerstag, 28.02.08, 14:02 - 16:49 Uhr  
gemessene Kfz: 632  
Zahl der Überschreitungen: 13 (2,1 %)

Messstelle: Uttenweiler-Dieterskirch, K 7598  
Datum: Donnerstag, 28.02.08, 17:35 - 20:11 Uhr  
gemessene Kfz: 37  
Zahl der Überschreitungen: 2 (5,4 %)

Messstelle: Uttenweiler-Sauggart, L 270, OD  
Datum: Mittwoch, 06.02.08, 18:27 - 21:07 Uhr  
gemessene Kfz: 33  
Zahl der Überschreitungen: 7 (21,2 %)

## Lesenacht der Klasse 4a vom 13.3 auf 14.3.

Endlich war es soweit!  
Beinahe nicht zu erkennen waren die Viertklässler unter ihrem Gepäck aus Luftmatratzen, Schlafsäcken, Reisetaschen, Proviant und hier und da sogar einem Kuscheltier, als sie bei Einbruch der Dunkelheit in die Schule drängten. Wozu? - Eine Lesenacht stand auf dem Programm.

Eifrig verwandelten die Kinder zwei Klassenzimmer in ein gemütliches Matratzenlager. Gleichzeitig bereiteten ein paar fleißige Mütter in der Schulküche Pizzas vor.

Jetzt ging es aber an die Hauptsache – das Lesen: "Oskar unter Verdacht" von Barbara Wendelken hieß unser Buch. Darin führt Oskar Rosinchen aus, den total verhätschelten Pudel von Oma Heinicke, um sein Taschengeld aufzubessern. Doch dann wird der Hund vor einer Bäckerei geklaut. Oskar wird verdächtigt, den Pudel entführt zu haben, um Lösegeld zu erpressen. Klar, dass Oskar das nicht auf sich sitzen lassen kann! So beginnt er mit den Ermittlungen, und die Klasse 4 a machte sich mit ihm auf die Suche.

In gemütlicher Runde lasen die Schüler abwechselnd Seite für Seite gemeinsam. Nach jedem Kapitel gab es kleine Aktivitäten wie Suchbilder, Dialoge erstellen und vorspielen, das "Rosinchen-Spiel" und den Entwurf eines Fahndungsplakates mit Prämierung.

Pizza-Duft zog bis unters Dach und die hungrigen Detektive bekamen eine leckere Mahlzeit, manche schafften 6 Stück. Frisch gestärkt ging es weiter mit Oskars Geschichte, bis nach Mitternacht die Augen immer kleiner wurden. Aber im Bett wurde man natürlich erst einmal wieder munter, und die letzten schliefen erst in den frühen Morgenstunden.

Frau Keckeisen, die für uns den Küchenservice gemacht und mit uns auch die ganze Nacht verbracht hatte, bereitete mit den "Frühaufstehern" ein Frühstücksbuffet vor. So lebhaft und ausgelassen wie die Stimmung am Abend war, so still saßen die müden Detektive nun beim Frühstück und putzten trotzdem das Meiste weg.

"Total geschafft sind wir – aber die Lesenacht war toll!", war die einhellige Meinung, die von den Kindern als Überraschung für die Lehrerin an der Tafel stand.



## Berufsvorbereitung der Klasse 8

Ganz im Zeichen der Berufsvorbereitung stand ein Großteil des Unterrichts unserer Achtklässler in den vergangenen Wochen. Zwischen dem 25. Februar und dem 7. März erkundeten sie während eines Praktikums die Zukunft als Arbeitnehmer. Letzte Woche nahmen sie noch an einem Bewerbertraining teil, das von der Kreissparkasse angeboten wurde, und im April steht noch eine Ausbildungsmesse in Biberach auf dem Programm. Alle 26 Jungen und Mädchen haben selbständig ihre Praktikumsstellen organisiert. Das Verfassen eines Bewerbungsschreibens und das Vorstellen im Betrieb wurden zuvor im Unterricht geübt.

Einige Schüler blieben zwei Wochen in einem Betrieb. Andere wollten jeweils eine Woche lange zwei verschiedene Berufsfelder kennen lernen.

So unterschiedlich die Eindrücke auch waren - als Kinderkrankenschwester Babys zu versorgen, als Mechatroniker Kabel zu verdrahten oder als Verkäuferin den ganzen Tag auf den Beinen zu sein - einig waren sich alle: Das Praktikum war eine wichtige Erfahrung, die manchem einen klareren Blick verschafft hat, was sie oder er in Zukunft machen will.

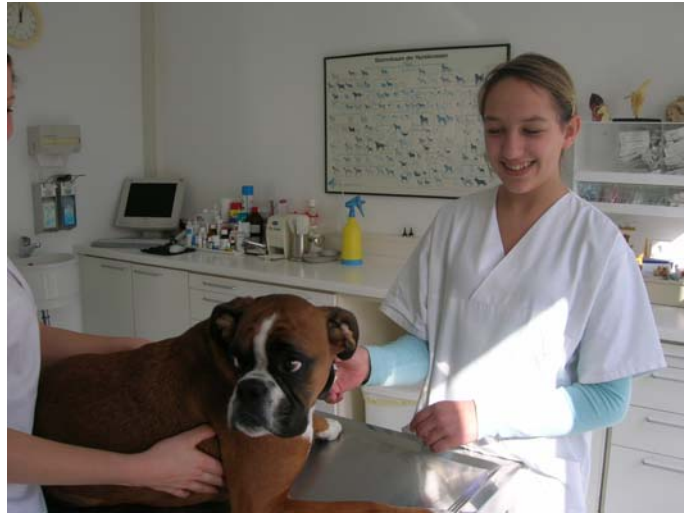
An dieser Stelle sei auch ganz herzlich all den Betrieben gedankt, die sich bereit erklärt haben, einen Praktikanten zu betreuen.

Kaum wieder zurück aus dem Berufsleben nahm die achte Klasse mit ihrem Klassenlehrer Martin Romer das Angebot der Kreissparkasse Biberach, in Riedlingen an einem Bewerbertraining teilzunehmen, gerne an. Frau Traub, die im Bereich Aus- und Weiterbildung der Sparkasse arbeitet ist und ebenfalls aus Uttenweiler stammt, gab wichtige Insidertipps, damit eine Bewerbung erfolgreich ist. Die Klasse erfuhr, dass auf die korrekte Form der Bewerbung und Rechtschreibung viel Wert gelegt wird. Als sich die Schülerinnen und Schüler noch an einem verkürzten Einstellungstest versuchten, zeigte sich rasch, wer Stress bewältigen kann, und wer noch Lücken in der Allgemeinbildung schließen sollte.

Entspannter wurde es für die meisten, als Frau Traub mit einer mutigen Schülerin ein Einstellungsgespräch simulierte und die anderen die Situation nur beobachten mussten. Im Anschluss diskutierte sie mit der Klasse, worauf es bei einer solchen wichtigen Begegnung ankommt.



So vorbereitet dürfte die Ausbildungsveranstaltung am 11. April in Biberach *future 4 you* ein spannender Marktplatz sein, wo sich hoffentlich viele Ausbildungswillige und willige Ausbilder treffen.



## Homepage der Schule aktualisiert

Wir sind wieder online!

Wenn Sie sich über die Abt-Ulrich-Blank-Schule informieren wollen, können Sie ab sofort wieder unsere Homepage anklicken. Herr Glöckler (Gestaltung und Inhalt) und Herr Romer (Inhalt) haben den Internetauftritt aktualisiert und möchten ihn in den nächsten Wochen ausbauen.

Über Beiträge, Kritik und Gestaltungsvorschläge freuen wir uns! Klicken Sie rein unter: [www.abt-ulrich-blank-schule.de](http://www.abt-ulrich-blank-schule.de)

## Gebrauchte Heizöltanks abzugeben

Die Gemeinde Uttenweiler hat 6 St. gebrauchte, ungereinigte Heizöltanks aus Kunststoff á 2000 Liter Inhalt abzugeben.

Interessenten können sich bei Bauhofleiter Rieger Tel. 07374/915948 melden.

Bürgermeisteramt Uttenweiler

## Fleischbeschau bitte 48 Stunden vor der Schlachtung bestellen

Aus gegebenem Anlass weisen wir daraufhin, dass bei allen Schlachtungen, insbesondere den Hausschlachtungen, die Fleischbeschau 48 Stunden vorher beim zuständigen Tierarzt/ Fleischbeschauer anzumelden ist.

gez. Dahler  
Bürgermeister

**FUNDSACHEN**  
**bitte auf dem Rathaus abgeben**



LANDRATSAMT BIBERACH  
- Flurneuordnungsamt -  
Gammertinger Straße 18 • 88499 Riedlingen •  
Telefax (07371) 187-499  
Telefon Vermittlung (07371) 187-502

## Zusammenlegung Alleshausen/Seekirch (Naturschutz), Landkreis Biberach

### Öffentliche Bekanntmachung - Änderungsbeschluss Nr.1 vom 14.03.2008

1. Das Landratsamt Biberach - untere Flurbereinigungsbehörde - ordnet hiermit eine geringfügige Änderung des Flurbereinigungsgebiets der Zusammenlegung Alleshausen/Seekirch (Naturschutz) nach § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) an.  
In das Zusammenlegungsgebiet werden einbezogen:
  - von der **Gemeinde Alleshausen**, Gemarkung Alleshausen, Landkreis Biberach die Grundstücke Flst. Nr. 114, 115, 280, 281, 369, 370, 371, 422, 543/1, 2025, 2026, 2042, 2043, 2045, 2046, 2047/1, 2054, 2055, 2059/1, 2061, 2062, 2063, 2569, 2570, 2591 und 2605;
  - von der **Gemeinde Seekirch**, Gemarkung Seekirch, **Flur Seekirch**, Landkreis Biberach die Grundstücke Flst. Nr. 148, 149/2, 151, 152, 160/2, 170, 202, 205, 346, 719, 793, 800 und 860;
  - von der **Gemeinde Seekirch**, Gemarkung Seekirch, **Flur Ödenahlen**, Landkreis Biberach die Grundstücke Flst. Nr. 42 und 43 sowie
  - von der **Gemeinde Tiefenbach**, Gemarkung Tiefenbach, Landkreis Biberach das Grundstück Flst. Nr. 876.Die Fläche der neu einbezogenen Grundstücke beträgt rd. 23,4 ha. Das geänderte Flurbereinigungsgebiet umfasst nunmehr eine Fläche von rund 196 ha.
2. Am Flurbereinigungsverfahren sind neu beteiligt:  
Als Teilnehmer die Eigentümer und Erbbauberechtigten der zum Erweiterungsgebiet gehörenden Grundstücke; als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an diesen Grundstücken, sowie die Eigentümer von nicht zum Zusammenlegungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Zusammenlegungsgebiets mitzuwirken haben.
3. Dieser Beschluss mit Begründung und Gebietskarte liegt 1 Monat lang - vom 1. Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet - im Rathaus Alleshausen in 88422 Alleshausen, Hauptstrasse 10, sowie eine Mehrfertigung im Rathaus in Seekirch - zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.  
Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tage nach der Bekanntgabe sämtlicher Unterlagen in der betreffenden Gemeinde ein.
- 4.1 Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigen, z. B. Pachtrenten, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten beim Landratsamt Biberach - Flurneuordnungsamt, Gammertinger Straße 18, 88499 Riedlingen anzumelden.  
Werden Rechte erst nach Ablauf der 3-Monatsfrist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Landratsamt die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines vorbezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsakts in Lauf gesetzt worden ist.
- 4.2 In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung des Landratsamtes nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören.  
Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung des Landratsamtes errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.  
Sind entgegen diesen Vorschriften Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Das Landratsamt kann den früheren Zustand, notfalls mit Zwang, wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dient.
- 4.3 Obstbäume, Beeresträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen

- 4.4 nur mit Zustimmung des Landratsamtes beseitigt werden, andernfalls muss das Landratsamt Ersatzpflanzungen anordnen.
- 4.4 Auf den in das Flurbereinigungsverfahren einbezogenen Waldgrundstücken dürfen Holzeinschläge, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde vorgenommen werden. Andernfalls kann diese anordnen, dass die abgeholzte oder verlichtete Fläche wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen ist.
- 4.5 Wer gegen die unter Nr. 4.2 bis 4.4 genannten Vorschriften verstößt, kann wegen Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss können die Beteiligten innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe - schriftlich oder zur Niederschrift - Widerspruch beim Landratsamt Biberach - Flurneuordnungsamt, Gammertinger Straße 18, 88499 Riedlingen erheben. Wird der Widerspruch schriftlich erhoben, muss er innerhalb dieser Frist beim Landratsamt eingegangen sein. Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses.

### Begründung

Die Einbeziehung der Grundstücke ist erforderlich, um die Ziele der Flurneuordnung - insbesondere die Verbesserung der Agrarstruktur und die Zuteilung der naturschutzrelevanten Flächen an die Liegenschaftsverwaltung - zu erreichen.  
Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft ist zu der Änderung des Flurbereinigungsgebiets gehört worden.

gez. Helfert, OVR (DS)



LANDRATSAMT BIBERACH  
- Flurneuordnungsamt -  
Gammertinger Straße 18 • 88499 Riedlingen •  
Telefax (07371) 187-499  
Telefon Vermittlung (07371) 187-502

## Zusammenlegung Alleshausen/Seekirch (Naturschutz), Landkreis Biberach

### Öffentliche Bekanntmachung - Vorläufige Besitzeinweisung vom 17.03.2008

1. Das Landratsamt Biberach - untere Flurbereinigungsbehörde - ordnet hiermit für das gesamte Zusammenlegungsgebiet die vorläufige Besitzeinweisung an. Hierzu ergehen Überleitungsbestimmungen. Darin werden insbesondere der tatsächliche Übergang des Besitzes und die Nutzung der neuen Flurstücke geregelt.
  - 1.1 Als Zeitpunkt der vorläufigen Besitzeinweisung wird der **31.03.2008** festgesetzt. Er gilt auch als Stichtag für die Gleichwertigkeit der Grundstücke.
  - 1.2 Die sofortige Vollziehung der vorläufigen Besitzeinweisung wird im überwiegenden Interesse der Teilnehmer angeordnet.
2. **Hinweise**
  - 2.1 Die neue Feldeinteilung ist in Karten und Nachweisen enthalten. Diese sowie die Überleitungsbestimmungen liegen vom ersten Tag dieser Bekanntmachung an einen Monat lang im Rathaus Alleshausen in 88422 Alleshausen, Hauptstr. 10, zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus. Eine Mehrfertigung liegt zur selben Zeit im Rathaus in Seekirch zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus. Bezüglich der Abfindungen wird auf die mit den Teilnehmern abgeschlossenen Vereinbarungen verwiesen. Die Teilnehmer, deren Abfindungen von Amts wegen festgesetzt werden, erhalten einen Nachweis über ihre neuen Grundstücke.  
Auf Antrag wird die neue Feldeinteilung an Ort und Stelle erläutert.  
Der Zusammenlegungsplan wird voraussichtlich im Frühjahr 2009 bekannt gegeben und ausgelegt.
  - 2.2 Anträge auf Regelung des Nießbrauchs und der Pachtverhältnisse müssen innerhalb von 3 Monaten nach Erlass dieser vorläufigen Besitzeinweisung beim Landratsamt Biberach - untere Flurbereinigungsbehörde - gestellt werden. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

- 2.3 Die Beteiligten können zwar bis zur Bekanntmachung der rechtlichen Ausführung des Zusammenlegungsplans nach § 61 oder § 63 FlurbG noch über die alten ( eingebrachten) Grundstücke grundbuchmäßig verfügen; an die Stelle der alten Grundstücke treten aber in rechtlicher Hinsicht demnächst die neuen Grundstücke. Es sollte deshalb von grundbuchmäßigen Änderungen abgesehen werden. Wenn trotzdem über ein Grundstück verfügt werden muss, sollte vorher das Landratsamt - untere Flurbereinigungsbehörde - über die beabsichtigte Rechtsänderung unterrichtet werden.
- 2.4 Widersprüche gegen den Inhalt des Zusammenlegungsplans, besonders gegen die Zuteilung der neuen Grundstücke, können die Beteiligten erst später in dem Anhörungstermin über die Bekanntgabe des Zusammenlegungsplans vorbringen. Zu diesem Termin wird jeder Teilnehmer besonders eingeladen.
3. **Begründung**
- 3.1 Die Voraussetzungen des § 65 Abs. 1 des Flurbereinigungs-gesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S.546) liegen vor. Die Grenzen der neuen Grundstücke sind in die Örtlichkeit übertragen, die endgültigen Nachweise für Fläche und Wert der neuen Grundstücke liegen vor, das Verhältnis der Abfindung zu dem von jedem Beteiligten Eingebrachten steht fest.  
Die Anordnung der vorläufigen Besitzeinweisung zu dem festgesetzten Zeitpunkt ist notwendig, um die neuen Grundstücke noch in diesem Frühjahr in Besitz, Verwaltung und Nutzung der Empfänger übergeben zu können und dadurch die ordnungsgemäße Bestellung der Abfindungsgrundstücke zu ermöglichen.
- 3.2 Die sofortige Vollziehung musste nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 21.01.1960 (BGBl. I S. 17) angeordnet werden, da durch einen längeren Aufschub der Besitzeinweisung für einen großen Teil der Beteiligten und für die Teilnehmergeinschaft erhebliche Nachteile entstehen würden. Jede Verzögerung würde einen Zeitverlust von mindestens einem Bewirtschaftungsjahr bedeuten, da der Besitzübergang wirtschaftlich sinnvoll nur im Frühjahr bzw. Herbst stattfinden kann. Die Anordnung der sofortigen Vollziehung liegt daher im überwiegenden Interesse der Teilnehmer.
4. **Rechtsbehelfsbelehrung**  
Gegen diese Anordnung können die Beteiligten innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Landratsamt Biberach - untere Flurbereinigungsbehörde - einlegen.  
Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, muss er innerhalb dieser Frist beim Landratsamt - untere Flurbereinigungsbehörde - eingegangen sein.  
Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Anordnung.

gez. Kaiser, VD (DS)

## Wochenenddienst

### Wochenenddienst der praktischen Ärzte

#### Für die gesamte Gemeinde Uttenweiler:

Der diensthabende Arzt ist unter folgender Telefonnummer erreichbar: **0180/1929253**

Notfallsprechstundenzeiten:  
Samstag 10:00 - 11:30 Uhr und  
17:00 - 18:00 Uhr  
Sonn- und Feiertags 10:00 - 11:00 Uhr

#### Diensthabende Ärzte Munderkingen und Umgebung:

**0180/1929236**

Notfallsprechstundenzeiten:  
Samstag, Sonn- und Feiertags 11:00 - 12:00 Uhr  
17:00 - 18:00 Uhr

#### Kath. Sozialstation Biberach (für Ahlen)

An allen Feiertagen und Wochenenden Katholische Sozialstation  
Ambulanter Pflegedienst  
Haus- u. Familienpflege/NBH  
Mobiler sozialer Dienst  
Waldseerstraße 12 b  
88400 Biberach an der Riß  
Tel. 07351/ 1522-0

#### Kath. Sozialstation Riedlingen

An allen Feiertagen und Wochenenden

Katholische Sozialstation  
Ambulanter Pflegedienst  
Haus- u. Familienpflege/NBH  
Mobiler sozialer Dienst  
St.-Gerhard Straße 16  
88499 Riedlingen  
Tel. 07371/932020

#### Zahnärztlicher Notfalldienst:

Landkreis Biberach:  
Tel. 01805/911-610  
Bezirk Saulgau, Riedlingen und Umgebung  
Tel. 01805/911-650

#### Wenn die Mutti krank ist... Haushaltshilfe und Familienpflege

Durch den Familienpflegepool der Kath. Sozialstation Biberach  
Tel. 07351/152221  
Einsatzleitung: Fr. Freisinger, Tel. 07352/923033

#### MR Soziale Dienste GmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege Raum Riedlingen  
Informationen unter Tel: 0800 400 200 5

#### Notdienstplan der Apotheken

Die Öffnungszeiten der diensthabenden Apotheken über das Wochenende und an Feiertagen können Sie in der Presse und am Hinweiskasten am Eingang Ihrer örtlichen Apotheke erfahren.

## Mitteilungen der Woche

### Der Abfallwirtschaftsbetrieb informiert zur Blauen Tonne Erlöse aus Altpapier sollen weiterhin den Vereinen und Gebührenzählern zugute kommen

Altpapier ist in der letzten Zeit zu einem begehrten Wertstoff geworden mit der Folge, dass sich zunehmend private Entsorger darum bemühen zu Lasten der Vereine und der kommunalen Entsorgungssysteme.

Bei der Sammlung des Altpapiers setzt der Landkreis auf ein kombiniertes Hol- und Bringsystem. Die Bürger und Bürgerinnen haben die Möglichkeit, ihr Altpapier einerseits für die Sammlung durch die Vereine bereitzustellen, andererseits an den insgesamt 39 Wertstoffhöfen im Kreisgebiet abzugeben.

Von den Erlösen des Altpapiers profitieren gleichermaßen die Vereine, die davon einen erheblichen Teil ihrer ehrenamtlichen Vereins- und Jugendarbeit finanzieren, aber auch der Landkreis als Entsorgungsträger und mit ihm alle Gebührenzähler.

Mit jedem Kilogramm Altpapier, das dem Landkreis nicht zur Verfügung steht, fehlen Einnahmen, die bisher den Gebührenzählern über die Müllgebühren und den Vereinen bei ihren Vereinssammlungen zugute kamen. Die von den privaten Entsorgungsunternehmen aufgestellte Papiertonne ist deshalb nur scheinbar kostenlos.

Durch die privaten Tonnen wird das gut funktionierende System des Landkreises geschwächt. Um dieser Entwicklung entgegen zu wirken, erstellt der Abfallwirtschaftsbetrieb derzeit ein Konzept, um selbst eine Papiertonne einzuführen. Die Verwertungserlöse aus dem Altpapier im Landkreis sollen weiterhin den Gebührenzählern und den Vereinen zur Verfügung stehen.

Eine kreiseigene Papiertonne kann allerdings nur dann ein Erfolg werden, wenn sich die Bürgerinnen und Bürger weiterhin am bestehenden bzw. zukünftigen System des Landkreises beteiligen.

#### Das Landratsamt – Landwirtschaftsamt – informiert:

### Gemeinsamer Antrag 2008, Übertragung von Zahlungsansprüchen und Düngeverordnung

Die Informationsveranstaltung zu den vorgenannten Themen findet am Freitag, 28. März, im Gasthaus "Bräuhaus" in Hailtingen um 19.45 Uhr statt. Landwirte, die einen Gemeinsamen Antrag stellen, sollten die Informationsveranstaltung besuchen.

## Das Landwirtschaftsamt informiert **Schafhalter treffen sich**

Am Freitag, 28. März, findet um 20 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Str. 36, ein Infoabend statt. Hauptreferent ist Dr. Johann Georg Wenzler, Zuchtleiter des Landesschafzuchtverbandes Baden-Württemberg. Er wird über aktuelle Fragen zur Schafzucht und Schafhaltung referieren.

Dr. Peter Egle, Leiter des Kreis-Veterinäramtes, berichtet über rechtliche Neuerungen im Bereich Tierseuchen, Tierschutz, Tierhygiene und Tiertransport. Vom Landwirtschaftsamt wird wiederum besonders das Thema "Tierkennzeichnung" im Rahmen von Kontrollen angesprochen.

## Das Landratsamt informiert **Kreisjugendmusikkapelle lädt zum Frühjahrskonzert**

Die Kreisjugendmusikkapelle Biberach lädt am Samstag, 29. März 2008, um 20 Uhr in der Festhalle Uttenweiler zu ihrem traditionellen Frühjahrskonzert ein. Musikdirektor und Dirigent Tobias Zinser hat ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. "Den letzten Schliff erhalten die jungen Musikerinnen und Musiker aus dem ganzen Landkreis in einer intensiven Probenwoche auf der Bieler Höhe im Montafon. Ich freue mich auf ein weiteres Konzert mit moderner Blasmusik der absoluten Spitzenklasse", so Landrat Dr. Heiko Schmid.

Thema des ersten Konzerteils ist die Begegnung der Kulturen. So spiegelt beispielsweise „Okzident und Orient“ von Camille Saint-Saens die Begeisterung für das Orientalische im 19. Jahrhundert wider. Das brillante Paradedstück „Jiddische Tänze“ von Adam Gorb vereint symphonisches Blasorchester und Klezmer. Diese traditionelle jüdische Musik vermag Sentimentalität, Ernstes und Lustiges auszudrücken. Der japanische Komponist Yasuhide Ito fügt in „Gloriosa“ greogorianische Gesänge und japanische Volksmusik in einer einmaligen Synthese zusammen. Historischer Hintergrund der Composition ist die missionarische Arbeit portugiesischer Jesuiten im Japan des 16./17. Jahrhunderts.

Musik aus Amerika steht im Zentrum des zweiten Konzerteils. Vier junge Solisten am Schlagwerk werden das Publikum beim „Concertino“ von David Gillingham sicherlich begeistern. Während die „Zweite Suite“ von Alfred Reed auf latein-amerikanischen Rhythmen basiert, erzählt die berühmte „West Side Story“ von Leonard Bernstein eine Liebesgeschichte in einem von Puertoricanern bewohnten Armenviertel von New York. Der Marsch „The Stars and Stripes Forever“, besser bekannt als „Unter dem Sternenbanner“ von John Philip Sousa, gilt als 2. Nationalhymne der USA und beendet den offiziellen Teil des Frühjahrskonzerts.

Der Eintritt zu diesem Konzert unter der Schirmherrschaft von Landrat Dr. Heiko Schmid ist frei.

## Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach informiert **Prost Most! Das Museumsdorf Kürnbach sucht den Oberschwäbischen Mostkönig**

Wer hat den süffigsten Most in Oberschwaben? Dieser Frage geht das Oberschwäbische Museumsdorf am Sonntag, 30. März auf den Grund. Dann wird in Kürnbach nämlich der Oberschwäbische Mostkönig gekürt.

Bei der Most-Prämierung kann jeder mitmachen, der seinen eigenen Most herstellt. In Gruppen eingeteilt, probieren und bewerten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen den Most ihrer Mitstreiter. Anmeldungen werden bis zum 26. März 2008 unter der Telefonnummer 07351/52-6790 erbeten. Es wird eine Startgebühr von zwei Euro (zuzüglich Eintritt) erhoben. Zur Prämierung am 30. März müssen 1,5 bis 2 Liter Most je Teilnehmer mitgebracht und bis 11:30 Uhr zur Bewertung eingereicht werden.

Nachdem der Mostclub Ochsenhausen 25 Jahre lang den Oberschwäbischen Mostkönig gekürt hat, geht dieses Amt nun ans Museumsdorf Kürnbach über – mit tatkräftiger Unterstützung der Ochsenhauser Mannschaft.

Für musikalische Unterhaltung und gute Laune sorgt an diesem Tag die Kapelle "Blasmusik Pur". Die Oggelsbeurer Landfrauen verwöhnen die Besucher und Besucherinnen mit kulinarischen Spezialitäten aus der Region.

## **Die Erhaltung wertvoller Kulturlandschaften wird belohnt**

Bereits zum 18. Mal schreiben der Schwäbische Heimatbund und der Sparkassenverband Baden-Württemberg gemeinsam den Kulturlandschaftspreis aus. Auch 2008 können sich Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus Württemberg, Hohenzollern und den angrenzenden Gebieten um den mit insgesamt 13.500 Euro dotierten Preis bewerben. Angesprochen sind Menschen, die sich für eine nachhaltige und traditionsbewusste Nutzung der Kulturlandschaft und ihrer wertvollen ökologischen Funktionen einsetzen. Beispiele sind die Förderung des Streuobstanbaus, die Pflege von Heidelandschaften oder die Erhaltung traditioneller Weinbaustandorte.

Zusätzlich wird ein Sonderpreis für die Erhaltung von Kleindenkmälern vergeben. Kleindenkmäle sind zum Beispiel Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Trockenmauern, Feld- und Wegekreuze sowie Wegweiser, Unterstände und viele andere mehr.

Das Preisgeld stellt die Sparkassen-Stiftung Umweltschutz zur Verfügung. Es kann unter den Preisträgern aufgeteilt werden. Bewerbungsschluss ist der 30. Mai 2008. Die Verleihung der Preise findet im Herbst 2008 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Kostenlose Informationsbroschüren mit den genauen Teilnahmebedingungen und ausgezeichneten Beispielen sind beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen Württembergischen Sparkassen erhältlich. Die Bewerbungen mit Fotos - maximal im Format DIN A4 - können schriftlich beim Schwäbischen Heimatbund, Weberstraße 2, 70182 Stuttgart eingereicht werden.

Weitere Informationen unter Tel. 0711/23942-47, Fax 0711/23942-44, E-Mail: metzger@schwaebischer-heimatbund.de, www.schwaebischer-heimatbund.de.

## **Informationen über die Vollzeitschulen an der Beruflichen Schule Riedlingen**

Zur Erhöhung seiner Chancen auf dem Ausbildungsmarkt, ist eine gute schulische Qualifikation wichtiger denn je. Dafür bietet die Berufliche Schule Riedlingen bietet Schulabgängern im kaufmännischen, gewerblich-technischen und hauswirtschaftlichen Bereich interessante vollzeitschulische Bildungsgänge. So erwerben die Schülerinnen und Schüler eine Vielzahl von schulischen Abschlüssen, die an ihre jeweilige individuelle Bildungssituation angepasst sind. Vom Hauptschulabschluss im Anschluss an die Regelschule über den Erwerb eines mittleren Bildungsabschlusses bis zur allgemein en Hochschulreife, reicht hier das Spektrum der beruflichen Schule.

Bildungsgänge an der Beruflichen Schule Riedlingen für Schüler mit Hauptschulabschluss:

- **zweijährige Berufsfachschulen** im kaufmännischen Bereich (**Wirtschaftsschule**) und hauswirtschaftlichen Bereich (**Hauswirtschaft und Ernährung**), die zur Fachschulreife führen und eine solide berufliche Grundbildung bieten.
- die **einjährigen Berufsfachschulen** Metall- und Fahrzeugtechnik, die eine berufliche Grundbildung vermitteln und in verschiedenen Berufen das erste Ausbildungsjahr ersetzen.
- im **Berufseinstiegsjahr** (BEJ) können Jugendliche, die keine Ausbildungsstellen erhalten haben bzw. keine weiterführende Schule besuchen können, ihre Fähigkeiten in den all-gemeinbildenden Fächern (Deutsch, Mathematik) sowie ihre berufsbezogenen Kenntnisse und Fertigkeiten gezielt verbessern.

Schülern mit mittlerem Bildungsabschluss (Realschule, Werk-realschule) wird im **Kaufmännischen Berufskolleg I** eine erweiterte kaufmännische und allgemeine Bildung vermittelt. Dabei ist der enge Theorie-Praxis-Bezug ein wesentliches Merkmal. Darauf aufbauend kann im Kaufmännischen Berufskolleg II die Fachhochschulreife und der Berufsabschluss " staatlich geprüfter Wirtschaftsassistent" erworben werden.

Jugendliche mit qualifizierter mittlerer Reife und abgeschlossener Berufsausbildung können an der **Wirtschaftsoberschule** in zwei Jahren die allgemeine Hochschulreife erwerben. Einem Studium an allen Hochschulen und Universitäten in ganz Deutschland steht dann nichts mehr im Wege.

Weitere Informationen zu den einzelnen Schularten erteilt gerne die Schulleitung der Beruflichen Schule Riedlingen; Tel. 07371/9358-0.

Auf der Schulhomepage [www.berufliche-schule-riedlingen.de](http://www.berufliche-schule-riedlingen.de) können Info-Blätter eingesehen und Anmeldeformulare herunter geladen werden.

## Neue Kurse beim Kolping-Bildungszentrum Riedlingen:

### PC-Führerschein – "EDV-Kenntnisse für den täglichen Gebrauch"

**Inhalt: MS Windows XP, Word 2003 und Einführung ins Internet**  
15 x freitags von 17:30 Uhr bis 19:45 Uhr, ab 28. März 2008

### Bearbeiten von digitalen Bildern

2 x samstags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr, ab 29. März 2008

### Englisch Intensiv-Grundkurs

10 x montags von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr, ab 31. März 2008

### English Extra-Course (Advanced English)

Für Teilnehmer/innen mit guten Englisch-Kenntnissen  
10 x montags von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr, ab 31. März 2008

### Textverarbeitung in Word 2003 - Grundkurs

3 x montags und 2 x donnerstags von 19:00 Uhr bis 21:15 Uhr, ab 31. März 2008

### Italienische Handelskorrespondenz

10 x dienstags von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr, ab 1. April 2008

### Aquarell-Grundlagenkurs

Elementare Grundkenntnisse der Aquarelltechnik und des Bildgestaltens, Materialkunde, Bildaufbau und Farbenlehre werden vermittelt. 4 x dienstags von 18:30 Uhr bis 21:30 Uhr, ab 1. April 2008

### Praxisorientierte Buchführung

3 x mittwochs von 19:00 Uhr bis 21:15 Uhr, ab 2. April 2008

### English Refresher-Grundkurs

10 x mittwochs von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr, ab 2. April 2008

### Englisch für den Urlaub – English for Tourists

4 x freitags von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr, ab 4. April 2008

### Französisch Vorbereitungskurs für berufliche Gymnasien und fremdsprachliches Berufskolleg

10 x freitags von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr, ab 4. April 2008

### Einkommensteuer-Intensivkurs

4 x montags von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr, ab 7. April 2008

### Tischsitten heute

1 x samstags von 9:00 bis 12:00 Uhr, ab 12. April 2008

### Briefgestaltung nach DIN

1 x samstags von 9:00 bis 13:00 Uhr, ab 19. April 2008

### Word 2003 Aufbaukurs

3 x montags und 3 x donnerstags von 19:00 bis 21:15 Uhr, ab 21. April 2008

### Spanisch-Intensiv-Aufbaukurs II

10 x donnerstags von 18:00 bis 19:30 Uhr, ab 9. April 2008

### Spanisch-Intensiv-Aufbaukurs I

10 x donnerstags 18:00 bis 19:30 Uhr, ab 24. April 2008

### EDV für Kids und Jugendliche "Bits for Kids"

3 x 3 Unterrichtsstunden dienstags bis donnerstags 14:00 bis 16:15 Uhr, ab 13. Mai 2008

**Informationen und Anmeldung beim Kolping-Bildungszentrum, Kirchstr. 24, 88499 Riedlingen Tel: (07371)9350-11, Fax: (07371)9350-20, e-Mail: gabriele.roth@kolping-bildungswerk.de**

## Kath. Bildungswerk Kreis Biberach/ Dekanat Bad Saulgau Der Umgang mit der geheimnisvollen Technik

Ab Montag, 31.03. wird in Heudorf (bei Dürmentingen) ein Fortgeschrittenen-Computerkurs für Frauen angeboten. Die Folgetermine sind: Montag, 7.04., 14.04., 21.04., 28.04.2008, jeweils 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr. Dieser Kurs richtet sich an Frauen, die bereits Grundkenntnisse in Microsoft Word und dem Internet besitzen. Mit vielen praktischen Übungen werden die Teilnehmerinnen weitere Nutzungsmöglichkeiten des Programms und des Internets kennen lernen. Jeder Frau steht ein Computer zur Verfügung. Maximale Teilnehmerinnenzahl ist 8.

Nähere Informationen und Anmeldung beim Kath. Bildungswerk

Kreis Biberach/ Dekanat Bad Saulgau, Telefon: 07371/ 93590 oder Mail: KathBiWe.Biberach@t-online.de

## Netzwerk Ehrenamt

Das Netzwerk Ehrenamt im Landkreis Biberach hat ein zwanzigseitiges Heft herausgebracht, in dem die 34 Mitglieder ihre Engagementfelder vorstellen, bei denen sich Menschen sozial engagieren können. Die Aufgaben reichen von Besuchsdienste, Bewährungshilfe, Führen von gesetzlichen Betreuungen, Unterstützung bei der Integration, Arbeit mit Kindern, organisierte Nachbarschaftshilfen, Seniorenarbeit, Zeit schenken für behinderte Menschen, Notfallseelsorge, Sammeln von Gebrauchtmaterialien und anderes mehr.

Die Broschüre wird kostenlos abgegeben von den Mitgliedern des Netzwerks Ehrenamt, in den Rathäusern oder bei Caritas Biberach, Stabstelle Ehrenamt, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach.

## Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V. Zusatzversicherungen für Krankheit und Pflege

Stuttgart, 18.03.08 – Die gesetzliche Kranken- und auch die Pflegeversicherung sind keine "Rundum-Sorglos-Pakete". Für Zahnersatz zum Beispiel müssen ihre Mitglieder einen erheblichen Teil der Kosten aus der eigenen Tasche zahlen. Bei aufwändigen Arbeiten sind da schnell mehrere tausend Euro zusammen. Zu Brillengestellen gibt es überhaupt keinen Zuschuss der Kassen. Und die Leistungen der Pflegeversicherung enttäuschen so manchen Bedürftigen. Mit dem Versprechen, von den gesetzlichen Kassen nicht übernommene Risiken abzudecken, werben Versicherungsunternehmen für private Kranken- und Pflegezusatzversicherungen. Doch die Angebote sind nicht immer sinnvoll und zum Teil teuer. Zudem können sie sich bei Kosten und Leistungen erheblich voneinander unterscheiden. Der überarbeitete und neu aufgelegte Ratgeber "Private Kranken- und Pflegezusatzversicherungen" der Verbraucherzentralen verschafft auf 96 Seiten einen Überblick, welche Leistungen die gesetzlichen Kassen übernehmen und informiert über die unterschiedlichen Zusatzangebote von A wie Auslandskranken- schutz bis Z wie Zahnzusatzversicherung. Er vermittelt praxisnah, worauf man beim Vertragsabschluss achten sollte, um im Bedarfsfall nicht leer auszugehen. Der Ratgeber kommt inklusive Versand für 6,90 Euro per Post mit Rechnung ins Haus. Bestelladresse: Versandservice Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V., Postfach 1125, 59939 Olsberg, Fax 02962 / 80 01 49 oder per Email an: [broschueren@vz-bw.de](mailto:broschueren@vz-bw.de).

## Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

### Freiwillige Beiträge bis Ende März zahlen

Wer nachträglich freiwillige Rentenversicherungsbeiträge für das Jahr 2007 entrichten will, muss dies bis spätestens 31. März 2008 getan haben. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.

Insbesondere Versicherte, die ihre Anwartschaft auf eine Rente wegen Erwerbsminderung erhalten wollen, sollten diesen Termin keinesfalls versäumen. Denn bereits eine Beitragslücke von nur einem Monat reicht, um diese Anwartschaft zu verlieren.

Wer für 2007 den Mindestbeitrag zahlen will, hat 79,60 Euro monatlich zu entrichten. Der freiwillige Höchstbeitrag beträgt pro Monat 1.044,75 Euro. Auf dem Überweisungsauftrag muss neben der Versicherungsnummer sowie dem Vor- und Zunamen unbedingt auch der Zeitraum angegeben werden, für den die Beiträge bezahlt werden.

Mehr Informationen zum Thema gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg persönlich in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter 0800 100048024 und im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de).

## Familienzentrum Riedlingen: Nach den Großen Ferien ein neues Domizil

Das Familienzentrum Riedlingen hielt am 5. März 08 seine Jahreshauptversammlung in den Vereinsräumen ab. Die 1. Vorsitzende, Juanita Aue, berichtete über die vergangenen Aktionen

des Jahres 2007. Derzeit hat der Verein 103 Mitglieder (Familien!).

Die einzelnen aktiven Gruppen-Leiterinnen wurden aufgefordert, über die Teilnehmerzahl und Aktivitäten der jeweiligen Gruppe zu berichten. Es gibt derzeit drei Mutter-Kind-Gruppen in verschiedenen Altersstufen, die sich wöchentlich treffen. Zusätzlich gibt es noch einen Flötenkreis, den Frühstückstreff und neu den Briefmarkenjugendtreff, außerdem einen Geburtsvorbereitungs- und Rückbildungskurs für werdende und junge Mütter, der einmal die Woche abends stattfindet. Die Alleinerziehenden treffen sich 3-4mal im Jahr am Sonntag.

Im Jahr 2007 gab es wieder viele Aktivitäten. Im Frühjahr und Herbst fand der Kinderkleiderflohmarkt statt. Am 28.03. wurden die Gewinner des Gewinnspiels der Schneckenpost gezogen. Der Stand am Riedlinger Flohmarkt im Mai war wie jedes Jahr besonders umlagert. Beliebt war der Kinderflohmarkt rund um den Narrenbrunnen, bei dem 73 Kinder mitmachten, die vom FaZe mit Eis belohnt wurden.

Am 10. Juni präsentierte sich das FaZe beim Tag der offenen Tür in der Mutter-Kind-Klinik Schwabenland in Dürmentingen. Es wurden Gutscheine für das Traumfresserchen und das Frühstückscafé verteilt, sowie Luftballons und Gummibärle. Extra für diesen Info-Stand wurden ein Glücksrad und neue Flyer hergestellt. Der Jahresausflug führte die Familien auf den Kanzachhof nach Dürnau. Dort konnte gegrillt werden, es gab Café und Kuchen und eine "Schatzsuche mit Wespensalarm". Im Sommerferienprogramm bastelten die Kinder unter Anleitung von Bernadette Jöster-Heilig Masken und Figuren aus Pappmachée und gestalteten Stühle um. Hals- und Armreifen mit Glasperlen konnten mit Elke Märkle und Angela Hammer hergestellt werden. Im September kam die Zauberbühne aus Rottweil mit dem Stück "Das Traumfresserchen" in der Aula der Förderschule zur Aufführung, wo ca. 100 Kinder gespannt zuhörten.

Im Oktober fand der Winterkleiderflohmarkt statt, wo es persönliche Engpässe beim Rücksortieren der Waren gab, deshalb werden die Listen nun von 40 auf 35 Artikel gekürzt. Die Anmeldungen für den Kleidermarkt werden künftig nur noch an drei Terminen direkt im FaZe ausgegeben. Modeschmuck und Halsketten, sowie Weihnachtsschmuck aus Perlen durften in Kursen mit E. Märkle selbst gebastelt werden. Im Januar 2008 wurden Girlanden mit B. Jöster-Heilig und Evelyn Hierlinger und modische Ringe aus Glasschliffperlen mit E. Märkle gestaltet. Topolino war im Februar mit dem Stück "Pippi im Taka-Tuka-Land" in der Aula des Kreisgymnasiums zu Gast, wo sich 199 begeisterte Kinder mit ihren Eltern ein fanden. Neu ist das Angebot "Musik und Bewegung" mit B. Jöster-Heilig und Judith Eber. Seit September trifft sich am ersten Freitag im Monat die Briefmarken-Jugend mit Christian Helfert im FaZe, es sind ca. 9 Teilnehmer. Neu ist auch eine Kurberatung, die von B. Jöster-Heilig angeboten wird. Die Schneckenpost wird zweimal jährlich mit einer Auflage von 500 Stück ausgelegt. Beim Inventar wurde ein neues rotes Sofa über die Landesgelder des MüFo angeschafft, außerdem ein neuer Klapp-Pavillon für den Flohmarktstand, Klappmatten, Sitzsäcke und Spielzeug. Eine Spende ging mit 400.- Euro an den Förderverein der Josef-Christian-Schule für ein Sternreck, das auf dem Schulhof aufgestellt wurde.

Das Familiencafé fand, außer in den Schulferien, wöchentlich statt. Die Kasse wurde geprüft und einstimmig entlastet, ebenso die restliche Vorstandschaft. Es fanden Neuwahlen statt. Der bisherige Vorstand wurde ebenfalls einstimmig gewählt: 1. Vorsitzende Juanita Aue, 2. Vorsitzende Bernadette Jöster-Heilig, Beisitzerin Yvonne Sauter, Kasse Ulrike Dula. Die Schriftführerin Angela Hammer gab ihr Amt an Sandra Rothermel ab. Als Kassenprüfer wurden Ruth Stoermer und Petra Hundt, die für Renate Spenny eintritt, gewählt. Ilse Offermann-Bartnik übernimmt weiterhin die Pressearbeit.

Zukunftsperspektiven wurden erörtert, wobei am 18. April um 10.00 Uhr eine neue Krabbelgruppe gegründet werden soll. Interessierte junge Familien sind immer willkommen! Der nächste Kinderkleiderflohmarkt ist am 12. April. Am 19. Juli wird der Jahresausflug 2008 stattfinden.

Was schon seit 2003 geplant ist, soll nun endlich realisiert werden. Das Familienzentrum wird voraussichtlich in den Sommerferien eine neue Bleibe in St. Gerhard (Förderschule) finden. Bis dahin muss dort noch umgebaut und renoviert werden. Weitere Infos über das FaZe sind im Internet unter der Adresse [www.fazieriedlingen.muetterforum.de](http://www.fazieriedlingen.muetterforum.de) zu finden.

### **Änderungen bei der Anmeldung zum Kinderkleiderflohmarkt in Riedlingen**

Das Familienzentrum Riedlingen veranstaltet **am Samstag, den 12.04.08 von 09 - 11.00 Uhr den nächsten Kinderkleiderflohmarkt** in der Cafeteria der Geschwister-Scholl-

Realschule. Angeboten wird Frühjahrs- und Sommerbekleidung für Kinder von Größe 56-176, sowie Spielwaren aller Art und sonstige Artikel rund ums Kind, auch Schuhe, Sportartikel, Kinderwägen und Kindersitze. Wichtige Änderungen gibt es bei der Anmeldung: Die Kleider-Listen werden nur noch direkt im Familienzentrum zu folgenden Zeiten ausgegeben: Mittwoch, 26.03.08 von 09.00 – 11.00 Uhr und am Mittwoch, 02.04.08 von 09.00 -11.00 Uhr und von 18.00 -20.00 Uhr. Telefonische Reservierungen werden während dieser Zeit nur unter 07371-2048 angenommen (nicht mehr bei A. Hammer!) Es gibt Listen mit 20 oder 30 Artikeln. Um Beachtung wird gebeten!

### **Erfolgreiche Schüler der Jugendmusikschule Riedlingen**

Jugendmusikschule Riedlingen. Beim diesjährigen 41. Kreisjugendmusiktag in Ertingen nahmen am 8./9. März 13 Blechbläser der Jugendmusikschule Riedlingen teil. **"Mit sehr gutem Erfolg"** haben folgende Schüler abgeschnitten: Michael Beck (Ertingen), Tenorhorn; Silke Binder (Erisdorf), Posaune; Ramona Hermanutz (Erisdorf), Horn; Markus Emhart (Neufra), Trompete; Marcel Mack (Ertingen), Trompete; Richard Milz (Neufra), Tenorhorn. **"Mit hervorragendem Erfolg"**: Berthold Gühr (Wilflingen), Tenorhorn; Michael Roll und Patrick Zoll (Binzwangen), Trompete; Jonas Jäger (Heudorf), Tenorhorn; Niklas Mack (Ertingen), Horn; Christina Ruess und Hanna Weiss (Langenslingen), Horn. Die Schüler werden von Albrecht Streicher und Reinhold Gruber unterrichtet.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V.

### **Biofrüchte werden ohne Pestizide erzeugt Ananas muss keine Umweltsünde sein**

**Stuttgart, 17.03.08 – Durchschnittlich 2,6 Kilogramm Ananas wurden 2007 in deutschen Haushalten verspeist. Obwohl es wissenschaftlich nicht bewiesen ist, erhoffen sich viele von der enzymreichen Frucht eine schlankmachende Wirkung. Doch auch wenn sie nicht schlank macht - Ananas schmeckt lecker. Der Anbau der Frucht ist allerdings umstritten.**

In den ausgedehnten Ananas-Monokulturen werden intensiv Pestizide eingesetzt. Darunter befinden sich auch solche, die als "sehr giftig" eingestuft sind und deren Einsatz in Europa längst verboten ist. Die österreichische Umweltorganisation Global 2000 weist in einer aktuellen Untersuchung für Costa Rica nach, dass der intensive Pestizideinsatz gekoppelt mit unzureichenden Arbeitsschutzmaßnahmen zu gesundheitlichen Schäden bei den Arbeitskräften in den Plantagen führt und die Umwelt massiv verseucht. Steigende Nachfrage führt zur Ausweitung der Plantagen. Die Betreiber halten gesetzlich vorgeschriebene Abstände zu Siedlungsgebieten nicht mehr ein. Die Pestizide belasten so auch Menschen, die nicht auf den Plantagen arbeiten. Vermehrte Erkrankungen bei Kindern und Erwachsenen sind die Folge.

Wer konventionell erzeugte Ananas kauft, muss auch damit rechnen, dass diese mit Fungiziden gegen Schimmelbefall während des Transports behandelt wurden. Da die Früchte kaum nachreifen, müssen sie relativ ausgereift geerntet werden und sind daher leicht verderblich.

Hier müssen Importeure, Handel und Behörden nach Auffassung der Verbraucherzentrale sicher stellen, dass Obst und Gemüse, das mit in der EU verbotenen Pestiziden erzeugt wurde, nicht in die EU eingeführt und hier gehandelt wird.

Bio-Ananas sind rückstandsfrei, weil sie ohne synthetische Pestizide erzeugt werden und auch auf Fungizide zur Konservierung verzichtet wird. Mit Biofrüchten erwirbt man nicht nur ein hochwertiges Produkt, sondern trägt auch bei zu Umweltschutz und Lebensqualität der Arbeitskräfte in den Anbauländern.

### **Federseemuseum in Bad Buchau**

**Saisonstart im Federseemuseum am Karfreitag mit drei hochkarätigen Aktionstagen im archäologischen Freigelände**

Am Karfreitag, den 21. März öffnet das Federseemuseum in Bad Buchau ab 10 Uhr wieder seine Pforten. Mit der Präsentation von zwei lebenswichtigen Handwerkstechniken, dem Fischfang und dem Bronzeguss, startet das Federseemuseum sein Aktivprogramm "Archäologie live!" 2008, in dem viele spannende Themen in dieser Saison angeboten werden.

### **21. März (Karfreitag (10-18 Uhr)**

**"Nachgehakt!"** Fischfang am vorgeschichtlichen Federsee mit

dem Archäologen Rudolf Walter

### 23. + 24. März (Ostern) 10-18 Uhr Bronze – Markenzeichen einer ganzen Epoche

Wie ein neuer Werkstoff die Welt veränderte, erklärt und zeigt der Bronzegießer und Schmied Frank Trommer.

Wie jeden Sonn- und Feiertag gibt es ab 13.30

- Einbaum fahren auf dem Museumsteich
- Stockbrot backen am offenen Feuer
- Kinderwerkstatt

und um 15 Uhr eine offene Führung durchs archäologische Freigelände

### Gospels und mehr ... am Ostermontag in Hailtingen

Am Ostermontag gastiert "OPUS C" der Kirchenchor der Gemeinde St. Columban aus Ravensburg-Bavendorf um 18 Uhr in der Pfarrkirche St. Georg in Hailtingen. Der außergewöhnliche christliche Chor, besteht aus jungen und älteren Menschen, alle mit Spass und Freude am Gesang zum Lobpreis Gottes. Die Mischung von Gospels, lateinischen Messgesängen, afrikanischen und natürlich auch deutschen Liedern, zeichnen diesen Chor besonders aus. Unter der Leitung von Franz Fuchs, bekannt auch als musikalischer Leiter der oberschwäbischen Kabarettgruppe "D'GALLERIE", präsentiert sich der Chor teilweise mit instrumentaler Begleitung, aber auch a capella. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei. Der Kirchengemeinderat bittet um Spenden für die Kirchenrenovation.

## Vereinsnachrichten

**Achtung!!!! Mitteilung der Druckerei**

**Bitte bei allen Vereinsartikel-Dateien, Logo mitsenden (falls vorhanden), da durch Datenverlust einige Logos nicht mehr greifbar sind.**



### Reservistenkameradschaft Uttenweiler Karl Rief von Innenminister Heribert Rech ausgezeichnet

Kürzlich ehrte der Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge zahlreiche Verantwortliche der jährlichen Haus- und Straßensammlungen. Er hatte neben zahlreichen anderen Soldaten und Reservisten aus dem Land Baden-Württemberg auch Karl Rief und Gerold Aucher als Vertreter der Reservistenkameradschaft Uttenweiler in das Neue Schloss nach Stuttgart eingeladen.

Innenminister Heribert Rech begrüßte zahlreiche Vertreter der Bundeswehr und viele ehrenamtliche Sammler in der guten Stube Stuttgarts, dem Neuen Schloss. Das hervorragende Sammlungsergebnis des Vorjahres sei bei der letzten Sammlung 2007 nochmals getoppt worden und habe das höchste Sammelergebnis mit über 301.142,27 Euro erbracht. Dies sei ein großartiges Signal für den Frieden.

Dr. Norbert Nothelfer Präsident des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Landesverband Baden Württemberg, dankte dem Innenminister für seine Unterstützung und die wohlgemeinten Worte. Zur Bewältigung der Kriegsgeschichte sei es notwendig, den Gefallenen überall in der Welt würdige Begräbnisstätten zu geben. Gerade die Jugend ist bereit, sich ehrenamtlich für diese Sache zu engagieren. 20.000 Jugendliche pflegen und erhalten die Kriegsgräber. Durch die hervorragenden Sammlungsergebnisse ist der Grundstein für die Schaffung und den Erhalt der Kriegsgräber in der ganzen Welt gegeben.

Für die Reservistenkameradschaft nahm der frühere, langjähri-

ge Vorsitzende Karl Rief von Dr. Norbert Nothelfer und Innenminister Rech die Ehrung für langjährige und hervorragende Sammlungen entgegen. BM Wolfgang Dahler, der der Ehrung beiwohnte, gratulierte als einer der ersten dem Geehrten.

Unser Bild zeigt Innenminister Heribert Rech und Karl Rief mit der silbernen Verdienstmedaille des Volksbundes.



### Gesangverein "Frohsinn 1839" Uttenweiler



Die nächste Singstunde ist dann am Donnerstag nach Ostern, also am 27. März 2008 und zwar für die Frauen um 19.30 Uhr und die Männer dürfen um 20.15 Uhr kommen. Wir wollen die Zeit nützen, um uns auf das Konzert am 19. April vorzubereiten.

### Kinder- und Jugendchor

Hier noch einmal unsere Termine im Überblick:

- » **Donnerstag (Gründonnerstag), 20. März 2008 um 18.15 Uhr**  
Probe in der Kirche in Uttenweiler.
- » **Ostermontag, 24. März 2008 um 10 Uhr**  
findet der Erstkommuniongottesdienst in Sauggart statt.  
Wir treffen uns bereits um **9.20 Uhr in Sauggart vor der Kirche.**
- » **Freitag, 28. März 2008: KEINE PROBEN !!**
- » **Sonntag, 30. März 2008 um 9.30 Uhr**  
Erstkommuniongottesdienst in Uttenweiler.  
Wir treffen uns bereits **um 8.45 Uhr in der Kirche** zum Einsingen. (Achtung: Zeitumstellung !!!)

### Schützengilde 1969 Uttenweiler e.V.

#### Ergebnisse:

Nun liegen auch die Endergebnisse der restlichen Mannschaften vor.



Auch die **erste Luftgewehrmannschaft** muss trotz starker Leistung den Gang in die Gruppe C antreten. Am Ende fehlten ganze 2 Ringe zu Platz 3.

Gruppe B:

1. SG Oberdischingen I

8937 Ringe

**Schnell noch eine  
Anzeige aufgeben!**

**Annahmeschluss  
Dienstag 12.00 Uhr**



Fortsetzung Gruppe B:	
2. SV Donaurieden I	8915 Ringe
3. SV Hundertsingen I	8654 Ringe
4. SG Uttenweiler I	8652 Ringe

Die **zweite Luftgewehrmannschaft** konnte dagegen in der Gruppe E den ersten Platz belegen und steigt somit in die Gruppe D auf. Herzlichen Glückwunsch!!!

Gruppe E:	
1. SG Uttenweiler II	7943 Ringe
2. SG Munderkingen II	7920 Ringe
3. SV Donaurieden II	7919 Ringe
4. SV Hundertsingen III	7497 Ringe

Die Jugendmannschaft konnte mit ihrem zweiten Platz ein gutes Ergebnis erzielen und wird auch im kommenden Jahr in der Gruppe C schießen.

Gruppe C:	
1. SG Munderkingen II	6074 Ringe
2. SG Uttenweiler	6038 Ringe
3. SV Berg II	5789 Ringe

#### Termine:

20.03.	Schiessen der Fußballabteilung im Schützenhaus
29.03.	Landjugendschiessen + Veranstaltung im Schützenhaus
12.04.	Werbeveranstaltung
19.04.	Landesschützentag in Esslingen
25.04.	Kreispokalsiegererhebung in Schelklingen

#### Sportverein Uttenweiler 1947 e.V.



#### Voranzeige Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, den 04. April 2008** findet im Sportheim in Uttenweiler um **20.00 Uhr** unsere diesjährige Hauptversammlung statt.

Hierzu laden wir bereits heute alle aktiven und passiven Mitglieder des SVU ein.

#### Die Vorstandschaft des SVU

#### Förderverein des Sports im SV Uttenweiler 1947 e.V.

#### Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, den 04. April 2008** findet um **19.00 Uhr im Sportheim** in Uttenweiler die ordentliche Jahreshauptversammlung für das Vereinsjahr 2007 statt. Alle Mitglieder, Freunde des Sports und Interessierte sind hierzu herzlich eingeladen.

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Anträge und Wünsche

Gez. Dietmar Krug, Vorstand



#### Abteilung Fußball

**16. Spieltag, 16.03.08**  
**SVU – SV Unlingen**

**1:0 (1:0)**

Im Bussenderby empfingen die SVU-Fußballer am vergangenen Sonntag den SV Unlingen. Unterm Strich steht ein glanzloser Arbeitssieg des Tabellenführers.

Die erste Halbzeit begann der SVU konzentriert und versuchte geduldig Lücken in den dicht gestaffelten Reihen der Unlinger zu finden. In der 17. Minute ergab sich eine solche und Fabian Maurer hatte die Möglichkeit zum Torschuss innerhalb des Strafraumes. Der gegnerische Verteidiger hinderte ihn jedoch unfair daran. Den fälligen Elfmeter verwandelte Niko Fegler sicher zum 1:0.

Im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit kontrollierte der SVU das Spiel, kam aber kaum zu deutlichen Torchancen, da die Gäste sehr kompakt standen. Der SVU versäumte es, durch schnelles, direktes Angriffsspiel mehr Druck auf die Unlinger Abwehr aufzubauen, da zu wenig Bewegung ohne Ball stattfand.

Nach dem Seitenwechsel verlor man komplett die Linie und ließ die Gäste immer besser ins Spiel kommen. Richtig gefährlich wurde es für den SVU schließlich in der 60. Minute, als der ansonsten sehr gute Schiedsrichter bei seiner einzigen umstrittenen Entscheidung auf den Elfmeterpunkt zeigte, nachdem Libero Steffen Maurer bei einem Zweikampf umgeschoben wurde und im Fallen den Ball mit der Hand berührte. Zum Glück hat der SVU aber einen starken Torwart Dominik Steiner, der an diesem Tag zu Höchstform auflief und den Strafstoß parierte. Nach dem verschossenen Elfmeter warfen die Unlinger alles nach vorne und erspielten sich gute Chancen. Doch die Querlatte und ein mehrmals gut reagierender Dominik Steiner verhinderten in dieser Drangphase, die etwa bis zur 80. Minute andauerte, den Gästenausgleich.

In der Schlussphase merkte man den Unlingern an, dass das Spiel viel Kraft gekostet hatte. Der Akku der Gäste war leer und die Hausherren konnten das Geschehen endlich wieder beruhigen. So blieb es bis zum Abpfiff bei dem knappen Vorsprung, der wieder drei wichtige Punkte im Kampf um die Meisterschaft bedeutet.

#### Es spielten:

Dominik Steiner – Steffen Maurer, Waldemar Fegler, Alexander Hugger (67. Alexander Fegler) – Daniel Traub, Simon Traub, Niko Fegler, Daniel Städter, Jasko Ramic – Fabian Maurer (75. Eugen Fegler), Christoph Fritschle.

Die **Reserve** kam nicht über ein **1:1**-Unentschieden hinaus. Das Tor für den SVU schoss Andreas Hugger.

#### Es spielten:

Mario Andreas (46. Manuel Zwick) – Christian Kurray, Simon Moll, Andreas Zitterell – Norbert Forstner, Alexander Schmid, Klaus Ulmschneider, Armin Hauler, Markus Traub – Andreas Hugger, Norbert Kästle – Thorsten Krug, Tobias Zitterell, Michael Litbawski, Lothar Werkmann.

#### Topspiel in Altheim

Nach dem spielfreien Osterwochenende steigt in **Altheim** das absolute Spitzenspiel der Kreisliga AII. Der SVU gastiert am Sonntag, den **30.03.08**, als Tabellenführer beim unmittelbaren Verfolger. Abpfiff ist wie immer um 15 Uhr bei den Aktiven und um 13:15 Uhr bei den Reserven.

#### Frauenfußball

#### Bad Saulgauer FC – SV Uttenweiler

**0 : 5**

Am letzten Sonntag waren die SVU-Frauen beim Tabellenletzten, dem Bad Saulgauer FC, zu Gast. Mit entsprechend hohen Erwartungen ging man in dieses Spiel. Doch die SVU-Frauen zeigten nicht ihr wahres Können. Insgesamt sah man ein recht langsames Spiel, die Uttenweiler ließen sich regelrecht von den Gastgebern einlullen. Darüber konnte auch der 0:5-Sieg am Ende nicht hinweg täuschen.

Das 0:1 erzielte Marie-Claire Ihle gleich in der 9. Spielminute von rechts außen, indem sie den Ball ins lange Eck versenkte. Christine Traub erhöhte in der 24. Minute auf 0:2 mit einem schönen Schuss von weit rechts außen, der vom Innenpfosten ins Tor abprallte. Weitere Torchancen von Jana Leukhardt, Pia Merkel und Christine Traub scheiterten in der ersten Halbzeit. In die zweite Hälfte starteten die SVU-Frauen konzentrierter. Mit einem Weitschuss aus ca. 25 m erhöhte in der 48. Minute erneut Christine Traub auf 0:3. Gleich im Anschluss, in der 50. Spielminute, erzielte Jana Leukhardt das 0:4, indem sie mit einer schnellen Reaktion den Abschlag der gegnerischen Torhüterin abfang und den Ball sicher im Tor platzierte. Nach diesem guten Start in die zweite Halbzeit ließ die Konzentration jedoch schon wieder nach und man spielte nicht mehr energisch genug. Den Spielstand erzielte schließlich Olga Fegler in der 87. Minute durch einen Freistoß, der vor der Saulgauer Torhüterin aufsetzte, und so für diese kaum zu halten war.

Durch diesen Sieg bleiben die SVU-Frauen weiterhin an der Tabellenspitze.

#### Für den SVU spielten:

Beate Moll, Teresa Baur, Christine Traub, Olga Fegler, Melanie Aierstock, Kerstin Hader, Pia Merkel, Steffi Werkmann, Sarah Werkmann (73. Simone Krug), Marie-Claire Ihle, Jana Leukhardt.

Nachdem die SVU-Frauen nun beide Nachholspiele bestritten haben, geht es erst nach Ostern weiter, dann aber gleich mit einer englischen Woche. Am 26.03.2008 treffen die SVU-Frauen um 19 Uhr auswärts auf den SV Laupertshausen. Am Sonntag darauf, dem 30.03.2008, erwarten sie dann den SV Hausen. Spielbeginn ist um 10:30 Uhr.

## Jugendfußball

### Ergebnisse:

#### A-Jugend

FC Mengen - SVU 3 : 2

#### C-Jugend

SV Ennetach/Rulfingen - SFB/SVU 1 : 1

#### D-Jugend

SV Daugendorf - SVU 4 : 2

#### Mädchen B

SV Oberndorf - SVU 5 : 0

#### Mädchen C

FV Spfr. Altshausen - SVU 1 : 2

### Die nächsten Spiele:

**Samstag, 22. März 2008**

#### A-Jugend

FC Ostrach - SVU 15.00 Uhr

## Abteilungsversammlung Abteilung Fußball des SV Uttenweiler

Die Abteilungsversammlung der Abteilung Fußball des SV Uttenweiler findet am **Samstag, den 29.03.2008**, im Dorfgemeinschaftshaus in Uttenweiler statt.

Beginn ist um 20:00 Uhr.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

- TOP 1: Begrüßung
- TOP 2: Totenehrung
- TOP 3: Bericht Abteilungsleiter
- TOP 4: Bericht Schriftführer
- TOP 5: Bericht Jugendleiter
- TOP 6: Bericht AH-Leiter
- TOP 7: Bericht Kassier
- TOP 8: Bericht Kassenprüfer
- TOP 9: Entlastung Kassier
- TOP 10: Entlastung Abteilungsleitung
- TOP 11: Wahlen (Abteilungsleiter, Kassier, Passivenvertreter)
- TOP 12: Anpassung der Mitgliedsbeiträge
- TOP 13: Ehrungen
- TOP 14: Sonstiges

Hierzu sind alle Mitglieder der Abteilung und Interessierte herzlich eingeladen.

Wünsche und Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens eine Woche vorher schriftlich oder zur Niederschrift beim Abteilungsleiter einzureichen.

Die Abteilungsleitung

### Nachtrag zur Altpapiersammlung

Am Samstag, den 08.03.08, fand die erste Altpapiersammlung des Jahres statt. Die Fußballabteilung des SVU bedankt sich bei allen Bürgern, die uns hierbei unterstützt haben. Ein besonderer Dank geht an die Firmen "Stocker Fensterbau" und "Fritschle baut anders", die uns die Sammelfahrzeuge zur Verfügung gestellt haben.

Die Abteilungsleitung

### Noch Plätze frei

Bei den Kompaktschulungen für Jugendmitarbeiter der Sportvereine sind noch Plätze frei. Diese Schulungen sind ein Teil zur Ausbildung zum lizenzierten Jugendleiter. Sie finden an sechs Abenden (28.04./05.05./26.05./02.06./09.06. und 16.06.08) im Dorfgemeinschaftshaus in Uttenweiler statt.

Nähere Informationen und Anmeldung bei Sabine Feifle Tel.: (0711) 28077-144

## Abteilung Handball

### Spiele vom Wochenende:

#### Herrenmannschaft:

SV Uttenweiler – SV Bad Buchau 24:20

#### Damen

TSB Ravensburg II – SV Uttenweiler 3:9



Am vergangenen Samstag, 15.03.08 war die Damenmannschaft auswärts beim TSB Ravensburg II zu Gast. Im Hinspiel in Uttenweiler verlor man knapp mit 13:14.

Der Aufwärtstrend der letzten Spiele ließ hier auf einen Sieg hoffen. In den ersten 10 Minuten des Spiels waren die Damen aber erneut etwas unkonzentriert. So stand es schnell 0:2. Im Angriff schenkte man vor allem durch einen unkonzentrierten Abschluss die Bälle quasi den Gastgeberinnen. Erst nach einer Viertelstunde wachte der SVU auf, konnte schnell zum 2:2 ausgleichen und bis zur Pause schließlich auf 6:3 davonziehen. In dieser Phase konnte auch der frühe Ausfall von Sonja Fuchs locker kompensiert werden.

Nach der Halbzeit konnten die verbleibenden 7 Spielerinnen den Vorsprung schnell auf 9:3 ausbauen. Danach wurde das Spiel ziemlich ruhig um nicht zu sagen es passierte bis zum Schluss überhaupt nichts mehr. Dem SVU gelang bis zum Ende kein einziges Tor mehr, weil im Angriff einfach zu passiv agiert wurde. Da aber die Abwehr, wie auch schon in den vergangenen Spielen sehr gut stand gelang auch den Ravensburger Spielerinnen kein Treffer mehr. Am Ende gewannen Die SVU-Damen nach 20 komplett torlosen Minuten verdient mit 9:3 und konnte so den ersten Saisonsieg feiern.

Zugegeben, es ist schon ein komisches Ergebnis für ein Handballspiel, aber in einer Woche interessiert das Zustandekommen des Erfolges keinen mehr, Hauptsache gewonnen. Trotzdem sollte sich der Angriff bis zum nächsten Spiel an die starke Abwehr anpassen, dann könnte zu Hause gegen Riedlingen ein weiterer Erfolg verbucht werden.

Für den SVU spielten:

K. Auchter, B. Stöhr (3), S. Stark, K. Ruess (1), C. Huber (1), K. Binder (2), I. Breimeier (2), S. Fuchs

### Männliche B-Jugend

SG Ulm-Wiblingen – SV Uttenweiler 31:20

Nach einer komplett verpennten ersten Halbzeit, in der dieser große Rückstand zustande kam, raffte sich die B-Jugend in der zweiten Halbzeit auf und konnte das Spiel gegen Tabellendritten wenigstens 25 Minuten ausgeglichen gestalten.

### Männliche C-Jugend

TV Weingarten – SV Uttenweiler 22:15

## Sportfreunde Bussen 1964 e.V.



### Fackellauf mit dem Sportkreis am 18.06.2008

Der Sportkreis Biberach hat die Koordination eines Fackellaufs durch den gesamten Kreis Biberach übernommen. Start ist am Mittwoch, den 18.06.2008 auf dem Bussen. Die Organisation der Etappe vom Bussen bis Riedlingen haben die Sportfreunde Bussen mit übernommen.

Letzte Woche traf man sich zu ersten Gesprächen zum Ablauf der Feierlichkeiten auf und um den Bussen im Rathaus Uttenweiler. Geplant ist ein feierlicher Akt durch Pfarrer Menrad, bei welchem die Fackel entzündet wird. Mit dem Segen des Bussenpfarrers werden die Läufer auf die erste Teiletappe von der Bussenkirche bis zum Parkplatz geschickt. Hier wird voraussichtlich nach einer kleinen Stärkung der Startschuss fallen und die Läufer starten Richtung Riedlingen. Ziel dieses Laufes ist es, möglichst viele Kinder, Erwachsene und Jugendliche zum Mitmachen zu bewegen. Sie können dabei eine Etappe ganz oder nur abschnittsweise mitlaufen. Wir freuen uns über jeden Teilnehmer, der mit einem T-Shirt und freiem Eintritt zum Leichtathletikmeeting "Weltklasse in Biberach" am 28. Juni 2008 im Biberacher Stadion belohnt wird. Zudem sollen alle Läufer, die sich an den neun Etappen beteiligt haben, am Vorabend des Meetings bei der "Olympic Night" in Biberach gemeinsam ins Stadion einlaufen. Auch dieser Abend wird sicher für alle ein unvergessliches Erlebnis!

Anmeldung für die erste Etappe vom Bussen bis nach Riedlingen mit Angabe der T-Shirt-Größe bei Dietlinde Dom-Miehle ([freizeitsport@sf-bussen.de](mailto:freizeitsport@sf-bussen.de)).

### Kinderturnen

#### Änderung der Turnstunde

Nach den Ferien trifft sich die Grundschulturn-Gruppe immer mittwochs zusammen mit den Großen Kleinen um 16:15 Uhr. Gruß Dietlinde und Juliana

## Jugendfußball

### D-Jugend:

13:1-Niederlage gegen den SV Renhardsweiler

Am Samstag, den 15.03.2008 spielte unsere D-Jugend gegen

den Tabellenersten aus Renhardsweiler. Sie verlor mit 13:1. Unser Tor schoss Elias Baur.

#### **C-Jugend:**

1:1-Unentschieden gegen den SV Ennetach/TSV Rulfingen  
Am Samstag, den 15.03.2008 spielte unsere C-Jugend gegen den SV Ennetach/TSV Rulfingen. Das Spiel endete 1:1-unentschieden.

#### **A-Jugend: Gastspieler SV Uttenweiler**

##### **A1: 3:2-Niederlage gegen den FC Mengen**

Am Samstag, den 15.03.2008 verlor die A1 mit 3:2 gegen den FC Mengen.

#### **Die nächsten Spiele:**

**A1:** FC Ostrach – SV Uttenweiler I am Samstag, den 22.03.2008 um 15:00 Uhr

#### **Fußball**

##### **SV Oggelsbeuren - SF Bussen 1:2 (0:0)**

Ein verdienter Auswärtssieg setzt die Serie in diesem Jahr fort und die SF Bussen können weitere 3 Punkte bejubeln. Beim 1:2 Sieg in Oggelsbeuren war eine gute Mannschaftsleistung und enormer Einsatzwille der Schlüssel zum Erfolg. Das von den Anhängern beider Seiten gut besuchte Derby begann wie zu erwarten hektisch und mit viel Kampf. Bereits nach 5 Minuten kam es zu einer brenzigen Situation auf der Torlinie der Sportfreunde, im letzten Augenblick konnte der Ball jedoch geklärt werden und ein früher Rückstand blieb somit aus. In der Folgezeit bekamen die SF Bussen dann mehr und mehr die Oberhand in der Partie und attackierten den Gegner schon früh in deren Spielfeldhälfte. Dies brachte einige gute Torschuss Gelegenheiten, die leider noch nicht die zu diesem Zeitpunkt verdiente Führung einbrachten. Der Hausherr agierte viel mit langen Bällen und blieb mit seinen routinierten Stürmern immer gefährlich. Nach dem Wechsel blieben die Gäste am Drücker und ließen dem SVO wenig Platz, was zu einer klaren Überlegenheit der Sportfreunde führte. In der 54. Minute brachen dann gut 50 angereiste Bussen-Fans in helles Jubelgeschrei aus, als Andreas Schlaucher aus einem Wirrwarr im Strafraum des SVO heraus den ersehnten Führungstreffer markierte. Auch danach konnte der SVO wenig Druck auf die überlegenen Gäste ausüben, blieb jedoch nach wie vor gefährlich bei Kontern die meist durch lange Bälle eingeleitet wurden. Schließlich waren es dann aber wieder die Sportfreunde die nach schönem Spiel über die linke Außenbahn entscheidende Akzente setzten und mit einem weiteren Treffer von Andreas Schlaucher die Führung ausbauen konnten. So war der komfortable 2 Tore Vorsprung in der 63. Minute hergestellt und der SVO zeigte sich sichtlich geknickt. In der Schlussphase versuchte der Hausherr nochmals alles und setzte auf mehr Offensive, was den Gästen viel Raum für Konter ließ, die resultierenden hochkarätigen Chancen wurden jedoch leider nicht genutzt und somit blieb dem SV Oggelsbeuren bis zum Schluss noch ein Fünkchen Hoffnung. In buchstäblich letzter Spielminute gelang dem SVO dann der Anschlusstreffer nach einem unglücklich abgefälschten Freistoß gab es für den Schlussmann der SF Bussen nichts mehr zu halten und der Ball trudelte ins Tor. Das Wiederanspiel fand dann jedoch nicht mehr statt, da der Schlusspfiff den Bussenkickern den verdienten Punktgewinn einbrachte. Die Zuschauer sahen ein gutes Spiel der SF Bussen und waren trotz schlechter Witterung 90. Minuten lang bestens unterhalten. Dies gilt es nun in den verbleibenden Partien in dieser Saison fortzusetzen. Auch die Reserve gewann verdient mit 4:1 durch Tore von Daniel Augustin (2), Thomas Strahl und Phillip Lohner.

#### **Es spielten:**

Josef Weideler; Ralf Jedrysiak, Benedikt Schrodi, Matthias Schrodi(14. Min.: Armin Pfender); Dietmar Blanz, Stefan Aucher, Raymond Kalus, Benjamin Beck; Joachim Schlaucher, Daniel Moll, Andreas Schlaucher(80. Min.: Markus Müller).

#### **Vorschau:**

Da das Osterwochenende ansteht findet die nächste Partie der SF Bussen erst am 30. März 2008 statt. Der TSV Türk Gücü Ehingen wird zu Gast auf dem Dietershausener Sportplatz sein und sicherlich keine Punkte verschenken wollen. In der Hinrunde mussten sich die Sportfreunde nach einer schwachen Vorstellung in Ehingen geschlagen geben. In der momentanen Ausgangslage mit 2 Siegen im Rücken und viel Euphorie aus dem Derby in Oggelsbeuren am letzten Spieltag wollen die SF Bussen ihren Kurs fortsetzen und natürlich auch gegen den Tabellenzweiten punkten. Anpfiff ist um 15 Uhr, Unterstützung durch viele Zuschauer ist wie immer sehr willkommen.

**Weitere Infos auch unter [www.sf-bussen.de](http://www.sf-bussen.de)**

#### **Eintracht Seekirch e.V.**

##### **Mitgliederversammlung des Sportvereins Eintracht Seekirch am 14.3.2008 im FORUM Seekirch.**

##### **Monika Schlichthärle, Lothar Hiller und Wolf Häntsch neu im Vorstand**

Die erste Mitgliederversammlung im Forum Seekirch war wieder sehr gut besucht, erfreulicherweise waren 75 Mitglieder gekommen.

In seinem Rückblick konnte Haller auf hervorragende Leistungen im Verein hinweisen, wie z.B. die Fertigstellung und Inbetriebnahme des neuen Dusch- und Umkleidegebäudes, die erfolgreiche Bewirtung des Vereinsheims durch Gruppen und unser Frauenteam, die erfolgreiche Durchführung des 40-jährigen Vereinsjubiläums, die Erstellung einer Homepage, die Neuauflage der Vereinszeitung "Sportlerblättle", und die Einführung einer neuen Mitgliederverwaltung DFBnet.

Schriftführer Roland Gnann konnte der Versammlung einen Überblick über Mitgliederstruktur des Vereins geben.

Kassiers Klemens Bogenrieder konnte zwar hohe Ausgaben für den Neubau bzw. den Umbau der Vereinsgaststätte ankündigen, jedoch konnte er von einem sehr erfolgreichen Geschäftsjahr 2007 berichten. Weiter konnte er den Mitgliedern einen Finanzrahmen des Vereins ankündigen, der gut überschaubar und verantwortbar ist. Bogenrieder stellte klar, dass die durch den Neubau und Umbau des Vereinsheims entstandenen Verpflichtungen mit erster Priorität wieder abgebaut werden müssen.

Anschließend konnten die die für den sportlichen Bereich zuständigen Abteilungsleiter, Trainer und Übungsleiter über die abgelaufene Saison berichten.

Der Zustand der Sportanlagen ist in einem sehr guten Zustand. Hierfür konnten sich alle Sportler bei Josef Schilling und Werner Kohler bedanken.

Auch beim Hausmeisterehepaar Brigitte und Erwin Aßfalg bedankte sich die Versammlung für die reibungslose und kooperative Zusammenarbeit.

Die ordentliche Kassenprüfung durch wurde von Kassenprüfer Erich Haller bestätigt.

Die Entlastung, welche von Bürgermeister Anton Daiber vorgenommen wurde, brachte ein einstimmiges Votum der Versammlung. Hierbei wurde der Vereinsführung, sowie allen Trainer, Übungsleiter und Betreuer für ihr großes Engagement besonders ein großes Lob ausgesprochen.

Eine Änderung der Satzung in 3 Punkten wurde durch die Versammlung einstimmig beschlossen.

Die anschließenden Wahlen brachten folgende Ergebnisse:

Stellv. Vorstand:	Herbert Brehm
Schriftführer:	Roland Gnann
Kassier:	Klemens Bogenrieder
Abteilungsleiterin Frauenfußball:	Monika Schlichthärle
Abteilungsleiterin Breitensport:	Andrea Daiber
Abteilungsleiter Öffentlichkeitsarbeit:	Wolf Häntsch
Ehrenamtsbeauftragter:	Lothar Hiller
Beirat:	Anton Daiber
Beirat:	Armin Schmid
Beirat:	Karlheinz Pappelau

Die Versammlung wurde über die Highlights dieses Jahres genauer informiert.

- Fußballcamp vom 15. – 17.5.2008
- Tag des Mädchenfußballs am 4./5. 7.2008
- Fit & Fun Tag am 12./13.7.2008

Zum Schluss der Veranstaltung wurden der Versammlung die Inhalte des Bildungsprogramms des Württembergischen Landessportbundes erläutert.

Dank medialer Technik konnte der Abend trotz umfangreicher Themen rechtzeitig beendet werden so dass jeder noch Zeit fand für eine gemütliche Unterhaltung hatte.

Walter Haller  
1. Vorsitzender

## Pokalhalbfinale endete für die Damen II in Granheim mit einer 3:1 Niederlage



Am vergangenen Sonntag führen 12 Spielerinnen nach Granheim um das Pokalhalbfinale zu gewinnen. Doch leider lief es an diesem Sonntag nicht so wie man sich das vorstellte.

Aus früheren Spielen wussten die Eintracht Damen, dass Granheim sehr schnelle Stürmerinnen hatten und die musste man zuerst in Griff bekommen. Durch Missverständnisse der Seekircherinnen kamen die Granheimer viel zu oft vors Tor und somit stand es nach 30 Minuten 2:0 für Granheim. Nichts desto trotz ließ man den Kopf nicht hängen und kämpfte für- und miteinander. Und somit verkürzte Helen Gebhardt noch vor der Halbzeit zum 2:1. Nach der Pause stellten die Spielerinnen die Mannschaft um und die Chancen noch ein Tor zu schießen war groß. Leider sollte das Glück an diesem Tag nicht auf der Seekircher Seite sein. In der 75 Minute verschoss man einen Elfmeter und nun kämpfte man gegen die Zeit. Kurz vor Schluss erhöhte Granheim noch zum 3:1 und dies hieß für Seekirch - kein Finale im Jahre 2008.

Dieses Spiel verbuchen die Seekircherinnen auf das Konto: Eine Erfahrung reicher geworden.

### Vorschau:

Erstes Punktspiel am Ostermontag gegen den SV Ehingen

Zu diesem ersten Spieltag laden wir Sie recht herzlich ein. Spielbeginn 10:30 Sportplatz Seekirch.

### Oberliga Frauen

#### Montag 24.03.2008, WFV-Pokal Viertelfinale SV Musbach : SV Eintracht Seekirch

Für die Frauenmannschaft des SV Eintracht Seekirch beginnen am Ostermontag nach einer anstrengenden Vorbereitungszeit mit dem Viertelfinale im WFV-Pokal wieder die Pflichtspiele. Dann sind sie zu Gast beim Oberligakonkurrent SV Musbach.

Für das Team und Trainer Andreas Kalle steht das Ziel in diesem Spiel ganz klar fest. Mit einem Sieg will man ins Halbfinale einziehen und sich Selbstvertrauen für die anstehende Rückrunde in der Oberliga holen. Dass das allerdings kein Selbstläufer wird ist der Mannschaft durchaus bewusst, da man nach dem Trainingslager einige angeschlagenen Spielerinnen verzeichnen musste. Nach dem Weggang von Maike van Elten und dem Ausfall von Patricia Beck hofft das Team natürlich, dass die Verletzten gegen Musbach wieder einsatzfähig sind. Die SVS-Mädels werden auf jeden Fall alles geben um eine Runde weiter zu kommen.

### Freiwillige Feuerwehr Dieterskirch

Am Donnerstag, den 27.03.2008 findet eine Feuerwehrprobe statt.

Ich bitte vollzählig und pünktlich zu erscheinen.



gez. Kommandant

### Musikverein Dieterskirch Ostertanz "Find it"



Unter dem Motto "Find it..." findet am Ostersonntag, den 23. März wieder die MEGA-Party am Dettenberg (Uttenweiler) statt. DJ- Ossi wird mit bunt gemischter Musik aufheizen. Zur Party auf den Dettenberg fährt ein Shuttle-Bus. Zur Info: es werden Ausweiskontrollen durchgeführt.

Termin unbedingt vormerken und kommen!  
- Musikverein Dieterskirch e.V. -

### Verband Katholisches Landvolk

#### Fußwallfahrt des Katholischen Landvolks nach Flüeli/Zentral-schweiz

Die Fußwallfahrt ist in den letzten Jahren zu einer besonders wichtigen Veranstaltung des Landvolks geworden, bei der Wallfahrerinnen und Wallfahrer insgesamt zwei Wochen Zeit haben, ihre Anliegen nach Flüeli zu tragen und auf dem Weg dorthin eine intensive Gemeinschaft zu erleben.

Bedingung: Die TeilnehmerInnen müssen gut zu Fuß und mit einfachsten Übernachtungsmöglichkeiten zufrieden sein.

#### Termine:

1. Etappe: 25.07. - 31.07.2008  
Stetten ob Lontal bis Friedrichshafen-Ailingen
2. Etappe: 31.07. - 09.08.2008  
Friedrichshafen-Ailingen bis Flüeli

Die Kosten für die erste Etappe werden unterwegs umgelegt (ca. 80,- Euro).

#### Kosten für die zweite Etappe:

Erwachsene: 205,- Euro für VKL-Mitglieder, 215,- Euro für Nicht-Mitglieder, Kinder und Jugendliche: Euro 115,-

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung notwendig bis **02.05.2008** bei:  
Verband Katholisches Landvolk, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart  
Tel.: 0711 9791-118, Fax: 0711 9791-152  
e-mail: vkl@landvolk.de

## Kirchliche Nachrichten

# Seelsorgeeinheit Bussen

Wer mit  
dem  
Auferstandenen  
lebt,  
geht nicht  
am Kreuz  
vorbei,  
aber durch  
das Kreuz  
hindurch  
in sein Licht.



**Der Engel aber sagte zu den Frauen: Fürchtet euch nicht! Ich weiß, ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten. Er ist nicht hier; denn er ist auferstanden, wie er gesagt hat. Kommt her und seht euch die Stelle an, wo er lag. Dann geht schnell zu seinen Jüngern und sagt ihnen: Er ist von den Toten auferstanden.**



Die Auferstehung Jesu hat alles verändert, auch wenn weiterhin Menschen leiden und Kreuze getragen werden. Es hat sich alles geändert, weil Lebende wissen: Im Dunkel des Kreuzes leuchtet das Licht der Auferstehung.



**Karsamstag, den 22. März 2008 – Elmar, Lea**

Uttenweiler:  
20.00 Uhr Feier der hl. Osternacht mit Weihe der Osterkerze (es werden vor der Kirche kleine Kerzen mit Becher verkauft)

**Ostersonntag, den 23. März 2008 – Hochfest der Auferstehung des Herrn  
"Bischof-Moser-Kollekte"**

Sauggart:  
5.30 Uhr Feier der hl. Osternacht (mit Weihe der Osterkerze u. Segnung der Osterspeisen) (mitgest. vom Kirchenchor)  
Rosenkranz

13.00 Uhr  
Uttenweiler:  
9.00 Uhr feierl. Osterhochamt mit Segnung der Osterspeisen, anschl. Ostereiersuche für die Kinder im Pfarrgarten (mitgest. vom Kirchenchor)  
Rosenkranz

**Ostermontag, den 24. März 2008**

Uttenweiler:  
8.30 Uhr Osterhochamt  
13.00 Uhr Rosenkranz

Sauggart:  
10.00 Uhr **Feier der hl. Erstkommunion** (mitgest. vom Kinder- u. Jugendchor Uttenweiler)  
Dankandacht

**Dienstag, den 25. März 2008**

Uttenweiler:  
- **keine Seniorenmesse –**  
16.00 Uhr Probe der EK-Kinder

**Mittwoch, den 26. März 2008 – Liudger, Kastulus, Larissa (Lara)**

Uttenweiler:  
16.00 Uhr Probe der EK-Kinder  
17.00 Uhr Beichte der Erstkommunion-Kinder (Mo. u. Fr.-Gruppen)  
- kein Rosenkranz -

Sauggart:  
19.00 Uhr Abendmesse (f. verst. der Fam. Neubrand u. der Fam. Romer)

**Donnerstag, den 27. März 2008 – Heimo, Frowein**

Uttenweiler:  
16.00 Uhr Probe der EK-Kinder  
17.00 Uhr Beichte der Erstkommunionkinder (Dienstagsgruppen)  
20.00 Uhr Bußfeier für die Eltern und Angehörigen der Erstkommunionkinder

**Freitag, den 28. März 2008 – Guntram, Gundelind, Ingbert Naab**

Uttenweiler:  
16.00 Uhr Probe der EK-Kinder  
18.00 Uhr Abendmesse (f. † Robert Schilling)

**Samstag, den 29. März 2008 – Helmstan(Helmut) v. Winchester, Ludolf**

Uttenweiler:  
19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sauggart:  
19.00 Uhr Vorabendmesse (f. Nikol., Anna+Herm.Blersch, Maria Traub u. El. Seifried)

**Sonntag, den 30. März 2008 - Weißer Sonntag  
"Diasporaopfer der Erstkommunionkinder"**

Uttenweiler:  
9.30 Uhr **Feier der Erstkommunion** (mitgest. vom Kinder- und Jugendchor)

13.00 Uhr Rosenkranz  
17.00 Uhr Dankandacht

Sauggart:  
13.00 Uhr Rosenkranz

**Wichtige Rufnummern:**

Pfarramt Offingen: 07374/765  
Pfarramt Uttenweiler: 07374/580  
Mesnerin Frau Benk-Lamparter: 07374/914161 bzw.  
Handy: 0174-4163999

**Öffnungszeiten Pfarrbüro**

Das Pfarrbüro ist immer Dienstags von 9.30 – 11.30 Uhr geöffnet.  
Telefonisch ist das Büro auch erreichbar Freitags von 9:30 - 11:30 Uhr.

**Palmsonntag**

Alle, die mit ihrem Palmen den Palmsonntagsgottesdienst teilgenommen haben, möchten wir auf diesem Wege nochmals ein ganz herzliches "Danke schön" sagen.

**Jugendbetstunde am heutigen Gründonnerstag**

"Ich habe euch ein Beispiel gegeben ..."

Dieser, noch unvollendete Satz, ist ein Auszug aus dem Johannes-Evangelium und wird der "rote Faden" unserer Jugendbetstunde sein.

In dieser Nacht wollen wir auf Menschen schauen, die sich an Jesus ein Beispiel genommen haben und über Widerstände und Standesgrenzen hinweg ihre Ziele erreicht haben.

Um 22.15 Uhr laden wir alle ganz herzlich zum gemeinsamen Beten und Singen in die Pfarrkirche ein. In den letztjährigen Betstunden konnten wir uns über regen Besuch freuen, so dass unsere Vorbereitungen belohnt worden sind.

**Kath. Jugendgruppe – Gründonnerstag**

Nach dem Gottesdienst am Gründonnerstag treffen wir uns, wie in den letzten Jahren, im Jugendraum. Dort besprechen wir kurz den Ablauf der Betstunde, die wir nach einer kleinen "Snackpause" um 22.15 Uhr in der Kirche beginnen.

**Kinderkreuzweg am Karfreitag**

Am Karfreitag halten wir wieder um 10.00 Uhr unseren Kinderkreuzweg. Auch die evangelischen Kinder sind dazu herzlich eingeladen.

**Ostereiersuche**

Nach dem Osterhochamt am Ostersonntag dürfen alle Kinder im Pfarrgarten Ostereier suchen.

Bei der Suche werden die größeren Kinder gebeten, auf die kleineren Kinder Rücksicht zu nehmen.

**Kerzenverkauf am Karsamstag**

Vor der Osternachtsfeier werden wieder Kerzen für 1,— Euro/Stück zum Verkauf angeboten.

Es sind kleinere Kerzen in einem Becher.

**Erstkommunion in Uttenweiler**

Am Sonntag, den 30. März 2008 feiern in unserer Gemeinde 23 Kinder ihre erste hl. Kommunion. Die ganze Gemeinde ist eingeladen, mit den Kindern diesen schönen Tag mitzufeiern.

Unsere Erstkommunionkinder in diesem Jahr sind:

Bischof	André	Mack	Christine
Blässle	Max	Maichel	Stefan
Blersch	Dominik	Marquart	Manuel
Dallmann	Robin	Moll	Tatjana
Fritschle	Melina	Scholtz	Pascal
Fritschle	Stefan	Stecher	Hannah
Hafner	Tamo	Stritzelberger	Julian
Hager	Selina	Traub	Anna-Lena
Kaiser	Michael	Traub	Isbell
Keckeisen	Philipp	Ultsch	Florian
Maas	Jannik	Vogel	Jannik
		Werkmann	Linda

**Kirchengemeinde Sauggart:**

**Osterfrühstück**

Der Kirchenchor und die Kirchengemeinde Sauggart lädt alle Gottesdienstbesucher am Ostermorgen, nach der Ostermesse ganz herzlich zum gemeinsamen Frühstück in den Sauggarter Gemeindesaal ein. Der Erlös kommt der Osterkerze zugute.

**!!! Nicht vergessen !!!**

In der Nacht vom 29.03. auf 30.03. werden die Uhren wieder auf Sommerzeit umgestellt.

Nach der Zeitumstellung beginnen die Werktagsgottesdienste dann um 19.00 Uhr.

**Aktive Senioren**

An dieser Stelle wieder mal ein paar Informationen über die Aktivitäten unserer "Aktiven Senioren".

Das bisher größte und zeitaufwendigste Projekt war in den letzten Wochen der Bau einer Kompostlege in der Pfarrwiese.

Seit einigen Jahren gab es immer wieder Probleme, das Grün gut rund um die Kirche zu entsorgen. Dieses Problem ist durch den -fachmännisch perfekten- Bau der neuen Anlage erledigt. Erwähnenswert und nicht zu vergessen sind aber auch die vielen sonstigen Arbeiten, die unsere "Aktiven Senioren" das Jahr über verrichtet haben. Zum Beispiel: Pfarrwiese mähen, Hecken und Sträucher schneiden, den Pfarrgarten pflegen usw. ... Für all diesen ehrenamtlichen, unentgeltlichen Einsatz sagen wir vom Kirchengemeinderat und auch im Namen der gesam-

ten Kirchengemeinde allen Beteiligten ein ganz herzliches Vergelt's Gott. Weiter so!!

*Schön wäre es, wenn noch weitere Senioren zu dieser tollen Gruppe dazukommen.*

Die Aktiven Senioren treffen sich regelmäßig im Keller des Pfarrhauses.

Die Termine werden jeweils im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Das nächste Treffen ist am 1. April um 13.30 Uhr.

Ihr Kirchengemeinderat

---

**Katholische Kirchengemeinden Offingen mit Bussen und Dieterskirch**

---

**Am 23. und 24. März ist Bischof-Moser-Kollekte**

**Samstag, 22. März, Karsamstag**

Von 8.00-11.00 Uhr Beichtgelegenheit in der Bussenkirche  
 15.00-16.00 Uhr Beichtgelegenheit in der Bussenkirche  
 20.00 Uhr Feier der Osternacht in der Bussenkirche, mitgestaltet von der Schola  
 Kerzen können in der Bussenkirche erworben werden

**Sonntag, 23. März, Ostersonntag, Hochfest der Auferstehung des Herrn**

8.30 Osterhochamt in Dieterskirch, mitgestaltet vom Kirchenchor, Segnung der Osterspeisen (für die Pfarrgemeinde)  
 nach dem Gottesdienst ist Ostereiersuche auf dem Kirchplatz

10.00 Osterhochamt in der Bussenkirche (für Pfarrgemeinde und Wallfahrer)  
 mitgestaltet vom Kirchenchor und der Bläsergruppe  
 Segnung der Osterspeisen,  
 nach dem Gottesdienst ist Ostereiersuche auf der Schlosswiese

13.30 Rosenkranz in Dieterskirch  
 kein Rosenkranz in der Ortschaft in Offingen

**Montag, 24. März, Ostermontag, Katharina v. Schweden, Dienstag der Osteroktav**

8.30 Uhr Amt in Dieterskirch (für die Pfarrgemeinde)  
 10.00 Uhr Amt in der Bussenkirche (für Pfarrgemeinde und Wallfahrer)

13.30 Uhr Rosenkranz in Dieterskirch  
 18.30 Uhr Rosenkranz in der Ortschaft in Offingen

**Dienstag, 25. März, Jutta v. Bernried, Dienstag der Osteroktav**

8.15 Rosenkranz in Dieterskirch  
 kein Rosenkranz und keine Abendmesse in der Ortschaft in Offingen

**Mittwoch, 26. März, Liudger, Mittwoch der Osteroktav**

10.00 Eucharistiefeier mit den Erstkommunionkindern in der Bussenkirche für eine kranke Frau und nach Meinung  
 18.30 Rosenkranz in Dieterskirch  
 19.00 Schülermesse in Dieterskirch (für † Albert Pfender und Jahrtagsmesse für † Josef Krupke)

**Donnerstag, 27. März, Donnerstag der Osteroktav**

8.15 Rosenkranz in Dieterskirch  
 10.00 Eucharistiefeier mit den Erstkommunionkindern in der Bussenkirche (für † Simon, Martin, Albert und Maya Mayer, † Eltern und Großeltern)

**Freitag, 28. März, Freitag der Osteroktav**

8.15 Rosenkranz in Dieterskirch  
 19.00 Eucharistiefeier in Aderzhofen (für † Georg und Fanny Mattmann und verstorbene Angehörige)

**Samstag, 29. März, Samstag der Osteroktav**

10.00 Wallfahrtsgottesdienst in der Bussenkirche (Bussenverein, † Hildegard Sonntag, † Theresia Willburger und für die Armen Seelen)

15.00-16.00 Uhr Beichtgelegenheit in der Bussenkirche  
 19.00 Sonntagvorabendmesse in der Ortschaft in Offingen 1. Jahrtagsmesse für † Pia Lipp und für † Josef Fiesel)

**Sonntag, 30. März, 2. Sonntag der Osterzeit, Weißer Sonntag**

**Zeitumstellung beachten!**

8.30 Erstkommunionfeier in Dieterskirch, mitgestaltet von der Musikkapelle und dem Kirchenchor (für die Pfarrgemeinde)  
 10.00 Erstkommunionfeier in der Bussenkirche, mit-

gestaltet von der Musikkapelle (für Pfarrgemeinde und Wallfahrer)  
 17.00 Dankandacht der Erstkommunionkinder in Dieterskirch  
 18.30 Rosenkranz in der Ortschaft in Offingen  
 Montag, 31. März, Verkündigung des Herrn  
 9.30 Rosenkranz in der Bussenkirche  
 10.00 Wallfahrtsgottesdienst und 2. Kommunionmesse für die Kommunionkinder aus Uttenweiler, Sauggart, Dieterskirch und Offingen in der Bussenkirche

**Gottesdienste in:**

**Uigendorf**

<b>Karfreitag, 21. März</b>	<b>15.00 Uhr</b>	<b>Karfreitagsliturgie</b>
<b>Karsamstag, 22. März</b>	<b>21.00 Uhr</b>	<b>Osternachtfeier</b>
<b>Ostersonntag, 23. März</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hochamt</b>
<b>Ostermontag, 24. März</b>	<b>8.30 Uhr</b>	<b>Heilige Messe</b>

**Diethofen**

<b>Karfreitag, 21. März</b>	<b>13.30 Uhr</b>	<b>Karfreitagsliturgie</b>
<b>Karsamstag, 22. März</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Osternachtfeier</b>
<b>Ostersonntag, 23. März</b>	<b>8.30 Uhr</b>	<b>Hochamt</b>
<b>Ostermontag, 24. März</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Wortgottesdienst</b>

**Möhringen**

<b>Karfreitag, 21. März</b>	<b>13.30 Uhr</b>	<b>Karfreitagsliturgie</b>
<b>Karsamstag, 22. März</b>	<b>21.00 Uhr</b>	<b>Osternachtfeier</b>
<b>Ostersonntag, 23. März</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hochamt</b>
<b>Ostermontag, 24. März</b>	<b>8.30 Uhr</b>	<b>Heilige Messe</b>

**Unlingen**

<b>Karfreitag, 21. März</b>	<b>15.00 Uhr</b>	<b>Karfreitagsliturgie</b>
	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Karmette mit d. Männerquartett</b>
<b>Karsamstag, 22. März</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Osternachtfeier</b>
<b>Ostersonntag, 23. März</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hochamt</b>
	<b>19.00 Uhr</b>	<b>feierliche Vesper</b>
<b>Ostermontag, 24. März</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Heilige Messe und Feier des Goldenen Priesterjubiläums von Herrn Pfarrer Selig</b>

**Göppingen**

<b>Karfreitag, 21. März</b>	<b>15.00 Uhr</b>	<b>Karfreitagsliturgie</b>
<b>Karsamstag, 22. März</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Osternachtfeier</b>
<b>Ostersonntag, 23. März</b>	<b>8.30 Uhr</b>	<b>Hochamt</b>
<b>Ostermontag, 24. März</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Heilige Messe</b>

**Neuer Dekan für das Großdekanat Biberach**

Am Donnerstag, 13. März 2008 wurde in Ummendorf der bisherige Dekan von Ochsenhausen, Herr Sigmund Schänzle zum neuen Dekan für das Großdekanat Biberach gewählt. Als Stellvertreter wurde gewählt:

Pater Alfred Tönnis, der bisherige Dekan von Biberach, Erhard Galm und der bisherige Dekan von Riedlingen, Klaus Sanke. Wir wünschen unseren Neugewählten, dass sie das Großdekanat Biberach so leiten, dass es zum Wohle aller Gläubigen und zum Wohle unserer Gemeinden sei. Die Einführung des neuen Dekans und seiner Stellvertreter ist am Freitag, 4. April 2008 um 18.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche in Biberach durch Weihbischof Dr. Hans Kreidler.

**Vikar Manfred Rehm zum weiteren Pfarrer in der Seelsorgeeinheit Bussen ernannt.**

Mit dem Schreiben vom 13. März 2008 hat Bischof Dr. Gebhard Fürst, Vikar Manfred Rehm zum weiteren Pfarrer in der Seelsorgeeinheit Bussen ernannt. Pfarrer Rehm wird seinen Sitz in Uttenweiler haben. Sein Amtsantritt wird im September 2008 sein. Vikar Manfred Rehm wurde 1968 in Laupheim geboren



und im Juli 2004 in Schwäbisch Gmünd zum Priester geweiht. Er stammt aus Baltringen bei Laupheim. Die Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit Bussen – Pfarrer Wolfmaier und Pfarrer Menrad grüßen ganz herzlich den neuen Pfarrer für die Seelsorgeeinheit Bussen.

**Erstkommunion am Sonntag, 30. März 2008  
in den Pfarreien Offingen und Dieterskirch**

Am Sonntag, 30. März 2008 gehen zum 1. Mal zur Heiligen Kommunion - die Kinder:

Augustin Lorena, Dethingen	Kley Selina, Dieterskirch
Deufel Luisa, Offingen	Locher Lorena, Oberwachingen
Geiselhart Julia, Dethingen	Walz Alisa, Dieterskirch
Blatter Dominik, Dethingen	Scheffold Florian, Dieterskirch
Leichtle Nico, Dethingen	Schelkle Kevin, Oberwachingen
Volz Jonas, Offingen	Schramm Fabian, Dieterskirch

**Evangelische Kirchengemeinde**

**Attenweiler/Uttenweiler**



**Wochenspruch:**

Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.

(Johannes 3,16)

**Donnerstag, 20. März - Gründonnerstag -**

**20.00 Uhr Gottesdienst in Attenweiler (Pfarrer Steffen Maile) mitgestaltet vom Posaunenchor Attenweiler. Im Gottesdienst feiern wir das Heilige Abendmahl (Saft).**

**Freitag, 21. März - Karfreitag -**

**9.30 Uhr Gottesdienst in Attenweiler (Pfarrer Steffen Maile) mitgestaltet vom Kirchenchor Attenweiler. Im Gottesdienst feiern wir das Heilige Abendmahl (Wein). Das Opfer des Gottesdienstes ist für "Hoffnung für Osteuropa".**

**Sonntag, 23. März - Ostersonntag -**

**9.30 Uhr Gottesdienst in Attenweiler (Pfarrer Steffen Maile) musikalisch mitgestaltet vom Posaunenchor Attenweiler.**  
**11.15 Uhr Gottesdienst in Uttenweiler (Pfarrer Steffen Maile)**

**Montag, 24. März - Ostermontag -**

**9.30 Uhr Gottesdienst in Attenweiler (Pfarrer Steffen Maile)**  
**11.00 Uhr Gottesdienst in Moosbeuren (Pfarrer Steffen Maile)**

Dienstag, 25. März bis Montag, 31. März: Pfarrer Maile ist im Urlaub.

Die Vertretung in dringenden Fällen hat Pfarrer Friedrich Lechner (07351/828188) und ab 30. März Pfarrer Albrecht Schmiegl (07351/3020475).

**Dienstag, 25. März**

**9.15 Uhr Mini-Club der Familienbildungsstätte im Ev. Gemeindehaus in Attenweiler**  
**20.00 Uhr Posaunenchorprobe in Attenweiler**

**Mittwoch, 26. März**

**20.00 Uhr Kirchenchorprobe in Attenweiler**

**Sonntag, 30. März**

**9.30 Uhr Gottesdienst in Attenweiler (Pfarrer i.R. Roland Groner)**  
Parallel Kinderbetreuung im Gemeindehaus (für ca. 1-4jährige Kinder)

**Bitte beachten Sie unsere Gottesdienste in den Außen-  
gemeinden:**

**Gottesdienst  
in Uttenweiler am Ostersonntag um 11.00 Uhr**  
**Gottesdienst  
in Moosbeuren am Ostermontag um 11.00 Uhr**

**So können Sie uns erreichen:**

**Evangelisches Pfarramt Attenweiler: Tel. 07357/856**  
**Nachbarschaftshilfe: Frau Peiffer, Tel. 07357/603**

**Kath. Kirchengemeinden Unbefleckte Empfängnis, Ahlen  
St. Blasius, Attenweiler  
St. Johannes Baptist, Oggelsbeuren  
St. Vitus, Rupertshofen**

**Donnerstag, 20. März 2008 - Gründonnerstag**

**Ahlen:**

**19:00 Uhr Feier vom Letzten Abendmahl**  
anschließend Betstunde

**Attenweiler:**

**10:00 Uhr Ministrantenprobe (alle)**  
**19:00 Uhr Feier vom Letzten Abendmahl**  
anschließend Betstunde

**Oggelsbeuren:**

**20:30 Uhr Feier vom Letzten Abendmahl**  
(† Rosa Seif, † Franz u. Maria Mohr u. Angeh., GJT)

anschließend **Betstunden:**

**21:30 Uhr Allgemein und Teilorte**  
**22:00 Uhr Erwachsene aus Oggelsbeuren**  
**23:00 Uhr Jugend**  
**24.00 Uhr Abschluss**

**Rupertshofen:**

**20:30 Uhr Feier vom Letzten Abendmahl**  
anschließend **Betstunden:**

bis 22:00 Altengemeinschaft  
**22:00 Uhr Landfrauen**  
**22:45 Uhr Männer u. KGR**  
**23:30 Uhr Landjugend (bis 24:00 Uhr)**

**Freitag, 21. März 2008 - Karfreitag (Fast- und Abstinenztag)**

Liturgische Texte: L 1: Jes 52,13-53,12  
L 2: Hebr 4,14-16;5,7-9  
Ev: Joh 18,1-19,24

**Ahlen:**

**15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi**  
Wortgottesdienst, Kreuzverehrung,  
Kommunionfeier

**Attenweiler:**

**10:00 Uhr Kreuzweg der Kinder im Gemeindehaus St. Blasius**  
**15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi**  
Wortgottesdienst, Kreuzverehrung,  
Kommunionfeier

**Oggelsbeuren:**

**10:00 Uhr Kreuzweg**  
**15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi**  
Wortgottesdienst, Kreuzverehrung,  
Kommunionfeier  
(mitgestaltet vom Kirchenchor und der Jugend)  
Karmette

**Rupertshofen:**

**10:00 Uhr Kreuzweg der Kinder**  
**15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi**  
Wortgottesdienst, Kreuzverehrung,  
Kommunionfeier  
(mitgestaltet vom Männerchor und der Jugend)  
Karmette

**Samstag, 22. März 2008 - Karsamstag**

**Ahlen:**

**20:30 Uhr Feier der Osternacht**  
mit Lichtfeier, Wortgottesdienst, Tauffeier und  
Eucharistiefeier

**Oggelsbeuren:**

**10:30 Uhr Ministrantenprobe**  
**20:30 Uhr Feier der Osternacht**  
(mitgestaltet vom Kirchenchor)  
mit Lichtfeier, Wortgottesdienst, Tauffeier und  
Eucharistiefeier

**Sonntag, 23. März 2008 - Ostersonntag - Hochfest der Auferstehung des Herrn**

Liturgische Texte: L 1: Apg 10,34a.37-43  
L 2: Kol 3,1-4  
Ev: Joh 20,1-9

Ahlen:

**10:30 Uhr Eucharistiefeier der Gemeinde**  
(mitgestaltet vom Kirchenchor)  
Segnung von Osterspisen  
Kollekte: Bischof-Moser-Kollekte

Attenweiler:

**10:30 Uhr Eucharistiefeier der Gemeinde**  
(mitgestaltet vom Kirchenchor)  
Segnung von Wasser und Osterspisen  
Kollekte: Bischof-Moser-Kollekte

Oggelsbeuren:

**08:30 Uhr Eucharistiefeier der Gemeinde**  
Segnung von Osterspisen  
Kollekte: Bischof-Moser-Kollekte

Rupertshofen:

**08:30 Uhr Eucharistiefeier der Gemeinde**  
(mitgestaltet vom Männerchor)  
Segnung von Wasser und Osterspisen  
Kollekte: Bischof-Moser-Kollekte

**Montag, 24. März 2008 - Ostermontag**

Liturgische Texte: L 1: Apg 2,14.22-33  
L 2: 1 Kor 15,1-8.11  
Ev: Lk 24,13-35

Ahlen:

**08:30 Uhr Eucharistiefeier der Gemeinde**  
Kollekte: Bischof-Moser-Kollekte

Attenweiler:

**08:30 Uhr Eucharistiefeier der Gemeinde**  
Kollekte: Bischof-Moser-Kollekte

Oggelsbeuren:

**10:30 Uhr Eucharistiefeier der Gemeinde**  
Kollekte: Bischof Moser Kollekte  
(Wortgottesdienst der Kinder im Gemeinhaus St. Johannes B.)

Rupertshofen:

**10:30 Uhr Eucharistiefeier der Gemeinde**  
Kollekte: Bischof-Moser-Kollekte

**Dienstag, 25. März 2008**

Attenweiler:

18:30 Uhr Eucharistiefeier († Eltern Schilling und Ilg)

Oggelsbeuren:

08:30 Uhr Pfarrbüro, Tel. 2375 (bis 11.30 Uhr)

**Mittwoch, 26. März 2008**

Ahlen:

18:30 Uhr Eucharistiefeier († Paula und Karl Frank, GJT)

Oggelsbeuren:

10:30 Uhr Probe der Erstkommunionkinder  
16:00 Uhr Rosenkranz (um Frieden)

Rupertshofen:

19:00 Uhr Rosenkranz

**Donnerstag, 27. März 2008**

Ahlen:

kein Pfarrbüro

Attenweiler:

kein Pfarrbüro

Oggelsbeuren:

18:30 Uhr Rosenkranz  
19:00 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung von Kerzen, Kreuzen... († Anton Schneider, GJT; † Franz Winghart; † Fam. Godon; † Fam. Missel mit Franz; † Klothilde Munding u. Angeh.)

Rupertshofen: kein Pfarrbüro

**Freitag, 28. März 2008**

Oggelsbeuren:

09:00 Uhr Eucharistiefeier  
10:00 Uhr Probe der Erstkommunionkinder

Rupertshofen:

19:00 Uhr Eucharistiefeier († Josefine u. Karl Maurer; † Anna Mohr)

**Samstag, 29. März 2008**

Ahlen:

09:00 Uhr Kleider- u. Papiersammlung für Mission und Entwicklungshilfe

**19:00 Uhr Eucharistiefeier der Gemeinde**

Attenweiler:

08:00 Uhr Kleidersammlung für Mission und Entwicklungshilfe

11:00 Uhr Ortstermin des Kirchengemeinderates

18:00 Uhr Empfang des Sakramentes der Buße

**19:00 Uhr Eucharistiefeier der Gemeinde**

Oggelsbeuren:

08:00 Uhr Kleider- u. Papiersammlung für Mission und Entwicklungshilfe

Rupertshofen:

09:00 Uhr Kleidersammlung für Mission und Entwicklungshilfe

**Umstellung auf Sommerzeit - Zeitverschiebung bitte beachten!**

**Sonntag, 30. März 2008 - 2. Sonntag der Osterzeit**

**- Weißer Sonntag**

**Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit**

Liturgische Texte: L 1: Apg 2,42-47

L 2: 1 Petr 1,3-9

Ev: Joh 20,19-31

Attenweiler:

19:00 Uhr Andacht

Oggelsbeuren:

**09:30 Uhr Eucharistiefeier der Gemeinde**  
mit Feier der Hl. Erstkommunion von Elena Bammert, Johannes Haupt, Lorena Rief, Moritz Stolz, Nina Stolz, Michael Zinser  
17:00 Uhr Dankandacht  
(Diasporaopfer der Kommunionkinder)

Rupertshofen:

**10:00 Uhr Eucharistiefeier der Gemeinde**

Montag, 31. März 2008 - Verkündigung des Herrn

Oggelsbeuren:

10:00 Uhr Eucharistiefeier mit Erstkommunionkinder



**St. Blasius Attenweiler**

**Kreuzweg der Kinder  
im Gemeindehaus  
St. Blasius Attenweiler**

Am Karfreitag, den 21.3.2008 um 10 Uhr findet im Gemeindehaus St. Blasius ein Kreuzweg für Kinder statt. Wir freuen uns wieder viele Kinder begrüßen und begleiten zu dürfen.

Euer Vorbereitungsteam

**Wortgottesdienst der Kinder in Oggelsbeuren**

Am **Ostermontag, 24.03.2008** findet um 10.00 Uhr im Gemeindehaus St. Johannes Baptist, Oggelsbeuren, der nächste Wortgottesdienst der Kinder statt.

**Bitte bringt ein Schneidebrett und ein Küchenmesser mit!**

Auf Euer Kommen freut sich das Vorbereitungsteam.

**Die Drei Österlichen Tage vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und der Auferstehung des Herrn**

Die Feier der Drei Österlichen Tage (Tridium Paschale) beginnt mit der Abendmesse des Gründonnerstags und endet mit der Vesper des Ostersonntags. Das Werk der Erlösung der Menschen und der vollendeten Verherrlichung Gottes hat Christus, der Herr, vor allem vollzogen durch das Pascha-Mysterium, in dem er durch seinen Tod unseren Tod überwunden und in der Auferstehung das Leben wiederhergestellt hat. Darum sind die Drei Österlichen Tage vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und der Auferstehung des Herrn der Höhepunkt des ganzen Kirchenjahres (Grundordn. des Kirchenjahres, Artikel 18.)

**Ostergruß**

**Wir wünschen Ihnen allen von ganzem Herzen ein gesegnetes Fest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus.**

Ihre Seelsorger

Pater Hubert Waller und Pfarrer Max Stark



---

## Evangelische Kirchengemeinde Riedlingen

---

### Gottesdienste und Veranstaltungen

#### Gründonnerstag, 20. März 2008

- 15.30 Uhr Offener Kindertreff auf der Klinge, Sebastian-Wierer-Str. 7
- 19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Riedlingen

#### Karfreitag, 21. März 2008

- 9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Riedlingen mit der Kantorei
- 9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Dürmentingen
- 10.45 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Ertingen

#### Ostersonntag, 23. März 2008

- 5.30 Uhr Osternacht-Gottesdienst in Riedlingen, anschließend Osterfrühstück im Johannes-Zwick-Haus
- 9.00 Uhr Auferstehungsfeier, Friedhof Riedlingen
- 9.30 Uhr Gottesdienst in Riedlingen
- 10.45 Uhr Familiengottesdienst mit Tauferinnerung in Ertingen

#### Ostermontag, 24. März 2008

- 9.30 Uhr Gottesdienst in Riedlingen
- 10.45 Uhr Gottesdienst in Dürmentingen

#### Mittwoch, 26. März 2008

- 19.00 Uhr Jugendtreff "Come together" für 17-20jährige

### Aktuelle Information zu unserem Evangelischen Kindergarten (Goldbronnenstr. 52)

Seit Februar hat unser Kindergarten seine **Öffnungszeiten er-**

### weitert:

Montag – Freitag  
reguläre Betreuungszeit: 7.30 – 12.00 Uhr  
flexible Betreuungszeit: 12.00 – 12.30 Uhr  
Montag – Donnerstag  
Nachmittagsbetreuung: 14.00 – 16.00 Uhr

Kinder aller Konfessionen sind willkommen und werden gerne aufgenommen, auch Schnuppernachmittage sind möglich. Weitere Auskünfte und Anmeldungen bei den Erzieherinnen im Kindergarten Tel.: 3649

### Regelmäßige Veranstaltungen im Johannes-Zwick-Haus:

### In den Ferien treffen sich die Gruppen und Kreise nach ihren eigenen Vereinbarungen!

#### montags

18.30 Uhr Offener Treffpunkt für Jugendliche

#### dienstags

10.00 Uhr Krabbelgruppe  
14.30 Uhr Frauenkreis  
20.00 Uhr Kantorei

#### mittwochs

Konfirmandenunterricht

#### donnerstags

15.30 Uhr Offener Kindertreff auf der Klinge  
Sebastian-Wierer-Straße 7  
16.15 Uhr Jungschar

#### freitags

14.00 Uhr Spatenchor  
14.30 Uhr Kinder- und Jugendchor  
20.00 Uhr Bläserkreis